



Jahresrechnung 2022

Gemeinde **Zollikofen**

INHALTSVERZEICHNIS

1	Berichterstattung	3
1.1	Bericht.....	3
1.1.1	Erfolgsrechnung.....	4
1.1.1.1	Grafische Darstellungen der Sachgruppen	6
1.1.1.2	Erläuterungen der Sachgruppen.....	6
1.1.2	Spezialfinanzierungen	13
1.1.3	Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement	13
1.1.4	Investitionsrechnung	14
1.1.5	Bilanz	15
1.1.6	Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt.....	16
1.1.7	Nachkredite.....	16
1.2	Spezialfinanzierungen	16
2	Eckdaten.....	17
2.1	Übersicht.....	17
2.2	Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis	17
2.3	Gestufte Erfolgsausweise	18
2.3.1	Erfolgsausweis Gesamthaushalt	18
2.3.2	Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt	19
2.3.3	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr.....	20
2.3.4	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser	21
2.3.5	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser	22
2.3.6	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall	23
2.3.7	Erfolgsausweis Spezialfinanzierungen gestützt auf Gemeindereglemente	24
3	Bilanz	25
4	Funktionen.....	26
4.1	Erfolgsrechnung.....	26
4.1.1	Kommentar	26
4.2	Investitionsrechnung.....	39
5	Sachgruppen	40
5.1	Erfolgsrechnung.....	40
5.2	Investitionsrechnung.....	41
6	Geldflussrechnung.....	42
7	Finanzkennzahlen	44
7.1	Gesamthaushalt.....	44
7.2	Allgemeiner Haushalt.....	45
7.3	Spezialfinanzierung Feuerwehr	45
7.4	Spezialfinanzierung Wasser	45
7.5	Spezialfinanzierung Abwasser	46
7.6	Spezialfinanzierung Abfall	46
8	Antrag der Exekutive	47
8.1	Antrag	47
9	Bestätigungsbericht.....	48

10	Genehmigung	50
11	Anhang	51
11.1	Regelwerk	51
11.1.1	Angewendetes Regelwerk	51
11.1.2	Bewertung Finanzvermögen	51
11.1.3	Bewertung Verwaltungsvermögen	53
11.1.4	Aktivierungsgrenzen	53
11.1.5	Bestehendes Verwaltungsvermögen	53
11.2	Grundlagen der Jahresrechnung	53
11.2.1	Grundlagendaten	53
11.2.2	Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren	54
11.3	Eigenkapitalnachweis	55
11.4	Rückstellungsspiegel	56
11.5	Beteiligungsspiegel	57
11.6	Gewährleistungsspiegel	59
11.7	Anlagespiegel	60
11.7.1	Sachanlagen Finanzvermögen	60
11.7.2	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	61
11.7.3	Übriges Verwaltungsvermögen	62
11.8	Kreditkontrolle	63
11.8.1	Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen	63
11.8.2	Nachkredite	68
11.9	Weitere massgebende Angaben	73
11.9.1	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser	73
11.9.2	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser	74
12	Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung).....[separate Broschüre].....	75

1 Berichterstattung

1.1 Bericht

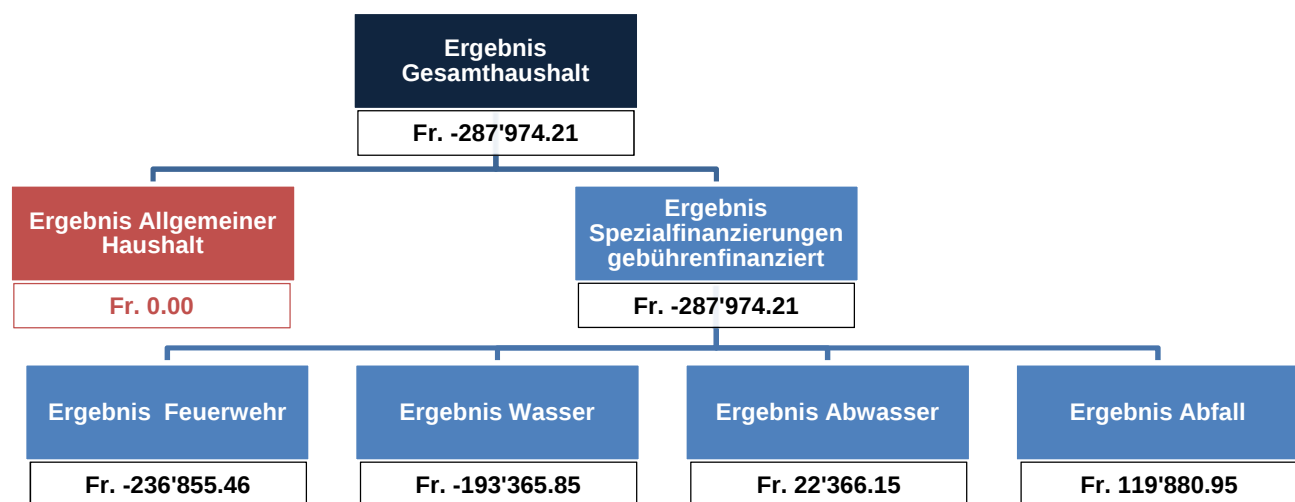
Allgemeines

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das Informatiksystem (GemoWin NG) der Firma Dialog-Verwaltungs-Data AG in Baldegg.

Als Departementsvorsteher Finanzen ist seit dem 1. Januar 2019 Markus Burren im Amt. Für die Rechnungsführung ist David Portner, Finanzverwalter seit dem 1. Mai 2013, verantwortlich.

Ergebnisse

Das Ergebnis des Gesamthaushalts muss vom Grossen Gemeinderat genehmigt werden (vgl. auch Art. 54 Abs. 1 Bst. e der Gemeindeverfassung, SSGZ 101.1).



	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Erfolgsrechnung			
Ergebnis Gesamthaushalt	-287'974.21	-2'106'610.00	1'557'733.77
Allgemeiner Haushalt	0.00	-1'571'940.00	1'443'987.53
Spezialfinanzierungen	-287'974.21	-534'670.00	113'746.24
Ergebnis Investitionsrechnung			
Gesamthaushalt	8'139'363.14	9'196'500.00	3'595'811.23
Allgemeiner Haushalt	7'710'937.08	7'221'500.00	2'806'315.65
Spezialfinanzierungen	428'426.06	1'975'000.00	789'495.58
Abschreibungen			
Gesamthaushalt	2'816'919.51	2'725'870.00	2'212'773.65
Allgemeiner Haushalt	2'587'708.15	2'481'200.00	2'073'862.15
Spezialfinanzierungen	229'211.36	244'670.00	138'911.50
Selbstfinanzierung			
Gesamthaushalt	3'018'353.60	-562'360.00	5'917'250.92
Allgemeiner Haushalt	2'290'028.90	-752'890.00	3'207'507.63
Spezialfinanzierungen	728'324.70	190'530.00	2'709'743.29
Finanzierungsergebnis			
Gesamthaushalt	-5'121'009.54	-9'758'860.00	2'321'439.69
Allgemeiner Haushalt	-5'420'908.18	-7'974'390.00	401'191.98
Spezialfinanzierungen	299'898.64	-1'784'470.00	1'920'247.71
Selbstfinanzierungsgrad			
Gesamthaushalt	37.1%	-6.1%	164.6%
Allgemeiner Haushalt	29.7%	-10.4%	114.3%
Spezialfinanzierungen	170.0%	9.6%	343.2%

1.1.1 Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Die Erfolgsrechnung des Gesamthaushalts (allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 287'974.21 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 2'106'610.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 1'818'635.79.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Die Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen (Einlage in die finanzpolitischen Reserven) von Fr. 1'667'770.26 mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab (Fr. 0.00). Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'571'940.00. Gegenüber dem Budget ergibt sich somit in der Erfolgsrechnung eine Saldoverbesserung von Fr. 3'239'710.26.

Funktionale Gliederung	Aufwand	Ertrag	Nettoabweichung
0 Allgemeine Verwaltung	-200'798.83	+3'636.00	-204'434.83
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-97'264.01	-98'922.42	1'658.41
2 Bildung	+363'441.13	-102'244.75	465'685.88
3 Kultur, Sport und Freizeit	-70'985.40	+70'179.01	-141'164.41
4 Gesundheit	-7'968.43	-702.85	-7'265.58
5 Soziale Sicherheit	-2'516'810.74	-1'654'967.70	-861'843.04
6 Verkehr	-186'878.47	+76'460.10	-263'338.57
7 Umweltschutz und Raumordnung	+311'208.11	+332'283.20	-21'075.09
8 Volkswirtschaft	-3'384.89	-3'059.30	-325.59
9 Finanzen und Steuern *	+2'181'037.56	+2'720'874.74	-539'837.18
Total	-228'403.97	+1'343'536.03	-1'571'940.00
Abweichungen (netto)			+1'571'940.00
Budgetiertes Ergebnis			-1'571'940.00
Ausgewiesenes Ergebnis (Saldo Erfolgsrechnung)			0.00
* inkl. Zusätzliche Abschreibungen			1'667'770.26
Total Saldoverbesserung gegenüber Budget			3'239'710.26

Die folgenden Ereignisse und Geschäftsfälle haben das Rechnungsergebnis des allgemeinen Haushalts massgeblich beeinflusst (Beträge >Fr. 50'000.00 gegenüber dem Budget; Nettobetrachtung der Aufgabenbereiche beziehungsweise Funktionen):

Entlastungen, Besserstellungen

Funktion	Allgemeiner Haushalt	Betrag in Fr.	Betrag in Fr.
0220	Allgemeine Dienste (netto, davon): - Personalaufwand inkl. Sozialversicherungsbeiträge - Sach- und übriger Betriebsaufwand	69'810 55'450	150'860
2130.3611	Sekundarstufe I; Entschädigungen Kanton (Lohnanteile)		65'500
3321	Antennen- und Kabelanlagen (GGA)		79'510
5320	Ergänzungsleistungen AHV/IV; Gemeindeanteil Lastenausgleich		136'450
5799.3611	Lastenausgleich Sozialhilfe; Gemeindeanteil		705'940
6150	Gemeindestrassen		82'470
6151	Öffentliche Beleuchtung		62'240
6291	Gemeindeanteil öffentlicher Verkehr; Lastenausgleich		194'460
9100	Allgemeine Gemeindesteuern (netto, davon): - Forderungsverluste - Einkommenssteuern - Vermögenssteuern - Quellensteuern - Gewinnsteuern - Aktive/Passive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern - Auflösung Rückstellungen für Steuerteilungen juristische Personen	130'780 694'300 255'500 447'860 -625'010 68'290 350'000	1'384'580
9101	Sondersteuern (netto, davon): - Wertberichtigung gefährdete Sondersteuern - Grundstückgewinnsteuern - Sonderveranlagungen	-448'000 709'740 144'950	410'110
9102	Liegenschaftssteuern		295'170
9500	Ertragsanteile, übrige (netto, davon): - Erbschafts- und Schenkungssteuern		129'970
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens (netto, davon): - Entnahmen Neubewertungsreserve (Parzelle-Nr. 404)		193'830
		199'720	

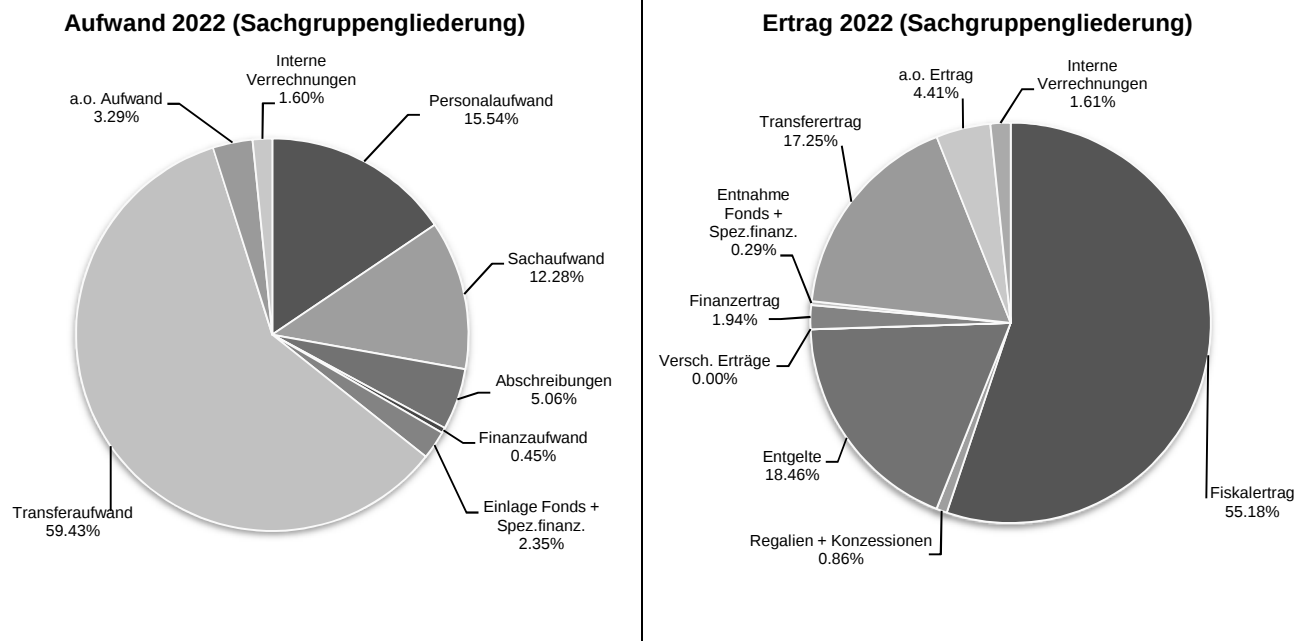
Belastungen, Schlechterstellungen

Funktion	Allgemeiner Haushalt	Betrag in Fr.	Betrag in Fr.
2120	Primarstufe (netto, davon): - Sach- und übriger Betriebsaufwand - Entschädigungen Kanton (Lohnanteile)	109'670 228'950	312'220
2170	Schulliegenschaften; Sach- und übriger Betriebsaufwand		62'890
2180	Tagesbetreuung (netto, davon): - Personalaufwand inkl. Sozialversicherungsbeiträge - Entgelte und Transferertrag	124'280 145'160	282'660
6220	Regionalverkehr (netto, davon): - Ausserplanmässige Abschreibungen (Parzelle-Nr. 404)	139'990	118'290
9300	Finanz- und Lastenausgleich (netto, davon): - Disparitätenabbau, direkter Finanzausgleich	197'970	190'520
9900	Nicht aufgeteilte Posten; Einlagen finanzpolitische Reserven		1'667'770

Kommentar zu den Besser- und Schlechterstellungen beziehungsweise zu wichtigen Geschäftsfällen

- Infolge des resultierenden Ertragsüberschusses in der Erfolgsrechnung mussten zusätzliche Abschreibungen beziehungsweise finanzpolitische Reserven im Umfang von etwa 1.67 Mio. Franken gebildet werden.
- Die Erträge an allgemeinen Gemeindesteuern sind um netto 1.38 Mio. Franken über den Budgeterwartungen.
 - Der Steuerertrag aus Einkommenssteuern natürlicher Personen übersteigt die Ertragsannahmen um 0.69 Mio. Franken
 - Der Ertrag an Vermögenssteuern natürlicher Personen fällt um rund 0.26 Mio. Franken über dem Budgetwert aus.
 - An Quellensteuern ist eine Besserstellung von 0.45 Mio. Franken auszumachen.
 - Die Forderungsverluste fielen um 0.13 Mio. Franken geringer aus als budgetiert.
 - Die Auflösung von Rückstellungen für Steuerteilungen juristischer Personen im Umfang von 0.35 Mio. Franken trugen ebenfalls zum besseren Resultat bei.
 - Der Budgetbetrag an Gewinnsteuern juristischer Personen wurde hingegen um 0.62 Mio. Franken unterschritten.
- Die Sondersteuern fielen netto mit 0.41 Mio. Franken über den erwarteten Erträgen aus. Die Besserstellung ergibt sich aus Grundstücksgewinnsteuern und aus Sonderveranlagungen.
- Bei den Erträgen aus Liegenschaftssteuern ergibt sich zum Budgetwert ein Mehrertrag von 0.29 Mio. Franken.
- Die Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie die Ertragsanteile an die direkten Bundessteuern übertreffen die Budgetsumme um 0.13 Mio. Franken.
- Die Gemeindeanteile an die Finanz- und Lastenausgleichssysteme waren gegenüber den veranschlagten Werten um netto 0.72 Mio. Franken tiefer. Insbesondere der Beitrag pro Einwohner beim Lastenausgleich Sozialhilfe ist unter der Budgetmeldung des Kantons ausgefallen, was ein Minderaufwand von rund 0.71 Mio. Franken ausmacht. Ebenfalls sind tiefere Kostenanteile für die Lastenverteiler der Sozialversicherungen von 0.16 Mio. Franken und für den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr von 0.19 Mio. Franken zu verzeichnen. Höhere Kostenanteile sind für die Lehrergehälter Bildung von 0.14 Mio. Franken feststellbar.
- An den direkten Finanzausgleich musste entgegen den Budgetberechnungen eine Ausgleichszahlung von 0.15 Mio. Franken geleistet werden.
- Bei den allgemeinen Diensten resultierte eine Besserstellung von gesamthaft 0.15 Mio. Franken vorwiegend aus tieferem Personalaufwand inkl. Sozialversicherungsbeiträgen sowie aus geringerem Sach- und übrigem Betriebsaufwand.
- Der Sach- und übrige Betriebsaufwand wurde bei der Primarstufe um rund 0.11 Mio. Franken überschritten. Die Abweichung ist insbesondere auf die Anschaffung von Betriebsmitteln für die zusätzliche Kindergartenklasse und die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 zurückzuführen.
- Für die Tagesbetreuung ergibt sich eine Saldoerschlechterung von netto 0.28 Mio. Franken. Insbesondere der höher ausfallende Personalaufwand und der geringere Kantonsbeitrag führten zur Kreditabweichung, was unter anderem auf falsche Budgetannahmen zurückzuführen ist.
- Der Restsaldo von rund 0.75 Mio. Franken der Spezialfinanzierung Kabelnetzanlage (GGA) wurde gemäss dem Reglement als einmaliger nicht geldwirksamer Ertrag dem allgemeinen Haushalt zugeführt. Das Budget rechnete mit einem ausserordentlichen Ertrag von 0.67 Mio. Franken.
- Die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze gemäss Parkplatzreglement erfolgte per 1. Januar 2022.
- Die Aufgabe der Feuerwehr wird seit Januar 2022 von der «Feuerwehr Region Moossee» wahrgenommen. Der Beitrag an die neue Feuerwehrorganisation fiel um 0.15 Mio. Franken tiefer als budgetiert aus.
- In den meisten Aufgabenbereichen beziehungsweise Funktionen sind zudem weitere zahlreiche Saldoverbesserungen <Fr. 50'000.00 gegenüber den budgetierten Werten zu verzeichnen.

1.1.1.1 Grafische Darstellungen der Sachgruppen



1.1.1.2 Erläuterungen der Sachgruppen

Die nachfolgenden Kommentare über die Sachgruppen beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

(Löhne Behörden, Verwaltungs- und Betriebspersonal, Lehrkräfte, Sozialversicherungsbeiträge, Aus- und Weiterbildung, übriger Personalaufwand; SG 30)

Der Personalaufwand fiel um rund 1.7 % tiefer aus als budgetiert (-0.14 Mio. Franken).

Die Behörden- und Kommissionsentschädigungen fielen gegenüber den vorgesehenen Werten mit gesamthaft Fr. 28'950.00 geringer aus. Insbesondere die geringere Anzahl an Parlaments- und Kommissionssitzungen wirkten sich aufwandsmindernd aus.

Der Minderaufwand von 0.15 Mio. Franken beim Verwaltungs- und Betriebspersonal sind auf die im Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht vorhersehbaren Personalfuktuationen (vakante/nicht besetzte Stellen sowie Fluktuationsgewinne vorwiegend aus Personalwechsel), auf Taggelder von Sozialversicherungen und auf die Bildung/Auflösung von Ferien- und Überzeitguthaben zurückzuführen.

Die Löhne an Lehrkräfte fielen um rund 0.13 Mio. Franken über dem Voranschlag aus, was entgegen den Budgetgrundlagen insbesondere auf die zusätzlichen Stunden für die Tagesbetreuung zurückzuführen ist.

Die Arbeitgeberbeiträge für die Sozial- und Personalversicherungen fielen mit Fr. 32'350.00 geringer aus als budgetiert.

Der übrige Personalaufwand wurde um Fr. 50'860.00 unterschritten, was sich vorwiegend mit Minderaufwendungen bei der Aus- und Weiterbildung (-Fr. 37'280.00) und für die Personalwerbung (-Fr. 8'140.00) begründet.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

(Büro-, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Lehr- und Lebensmittel, Büromöbel, Maschinen, Geräte und Maschinen, Energie Liegenschaften, Dienstleistungen, Honorare, baulicher Unterhalt, Informatik, Mieten, Spesen, Forderungsverluste, übriger Betriebsaufwand; SG 31)

Beim Sach- und übriger Betriebsaufwand ergaben sich zum Budget von 6.04 Mio. Franken Mehraufwendungen von etwa 4.6 % oder rund 0.28 Mio. Franken.

Der Material- und Warenaufwand wurde gegenüber dem Budget um rund Fr. 34'250.00 (-3.8 %) unterschritten. Die Besserstellung findet sich dabei insbesondere in den Bereichen Büromaterial, Drucksachen und Publikationen, Fachliteratur und Zeitschriften sowie Lebensmittel.

Die Aufwendungen für die nicht aktivierbaren Anlagen (Anschaffungen) wurden gemäss der verfügbaren Budgetsumme von etwa 0.29 Mio. Franken um rund 27.5 % (+Fr. 80'680.00) überschritten. Die Mehraufwendungen ergaben sich vorab bei den Anschaffungen von Schulmobiliar und Geräten (+Fr. 68'350.00) sowie Hardware (+Fr. 11'630.00) für die Bildung.

Bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen fielen die Aufwendungen um etwa 1.3 % oder um Fr. 17'540.00 höher aus. Die Aufwandszunahme resultierte in dieser Sachgruppe aus höheren Kosten für den Wasserbezug des WVRB AG (+Fr. 22'550.00) und höheren Energiepreise bei den Schulliegenschaften (+Fr. 24'070.00). Tiefere Energiekosten resultierten bei der öffentlichen Beleuchtung (-Fr. 16'420.00).

Für Dienstleistungen und Honorare wurden netto Fr. 25'870.00 mehr aufgewendet als vorgesehen. Der Mehraufwand findet sich bei den Dienstleistungen Dritter (+Fr. 75'470.00) für den Gebührenaufwand Baubewilligungen und die Kontrolltätigkeiten des ruhenden Verkehrs sowie für höhere Transport- und Entsorgungskosten der Abfallentsorgung. Minderaufwendungen sind für Honorare an externe Berater, Gutachter, Fachexperten (-Fr. 14'720.00), bei den Sachversicherungsprämien (-Fr. 27'800.00) und für Honorare privatärztlicher Tätigkeit angefallen.

Der Aufwand für den baulichen und betrieblichen Unterhalt fiel entgegen dem Budget um Fr. 46'860.00 (-6.1 %) tiefer aus. Der höhere Gebäudeunterhalt (+Fr. 40'820.00, vorab für die Schulliegenschaften und übrige Verwaltungsliegenschaft) konnte mit tieferen Kosten an Grundstücken (-Fr. 8'310.00, Friedhofanlage) und Strassenunterhalt inkl. öffentliche Beleuchtung (-Fr. 70'450.00) sowie bei den übrigen Sachanlagen (-Fr. 13'740.00) kompensiert werden.

Für den Unterhalt für Mobilien und immaterielle Anlagen ergaben sich höhere Kosten für den Fahrzeug- und Geräteunterhalt sowie für den Unterhalt der Hardware (+Fr. 17'620.00). Die höheren Aufwendungen konnten mit Minderkosten für Software, Lizenzen (-Fr. 21'970.00) ausgeglichen werden.

Für Spesenentschädigungen und Exkursionen, Schulreisen und Lager wurden gesamthaft Fr. 30'780.00 weniger aufgewendet als geplant. Die Minderkosten entstanden hauptsächlich bei den Exkursionen, Schulreisen und Lager (-Fr. 22'750.00).

Die Wertberichtigungen auf Forderungen nahmen zum Budget um 0.28 Mio. Franken zu. Es wurden neue Wertberichtigungen auf Steuerforderungen von netto 0.42 Mio. Franken gebildet (Sondersteuern +0.45 Mio. Franken, allgemeine Gemeindesteuern -Fr. 26'000.00). Die tatsächlichen Forderungsverluste waren mit 0.14 Mio. Franken unter den Budgetannahmen, was insbesondere auf geringere Forderungsverluste von allgemeinen Gemeindesteuern zurückzuführen ist.

Für verschiedene Betriebsaufwendungen wurden die budgetierten Beträge nicht vollumfänglich beansprucht, was zu einer Besserstellung von Fr. 13'860.00 führte.

Abschreibungen

(Plan- und ausserplanmässige Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen; SG 33)

Das am 1. Januar 2016 bestehende Verwaltungsvermögen (vgl. Art. T2-4 der Übergangsbestimmungen der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) wurde zu Buchwerten in das harmonisierte Rechnungsmodell 2 übernommen und wird während 10 Jahren, d. h. bis und mit dem Rechnungsjahr 2025, linear abgeschrieben. Der Abschreibungsbetrag für das bestehende Verwaltungsvermögen im allgemeinen Haushalt beträgt im Berichtsjahr Fr. 1'317'898.60.

Die ordentlichen Abschreibungen Verwaltungsvermögen (planmässige Abschreibungen Sachanlagen und Abschreibungen Immaterielle Anlagen ohne Investitionsbeiträge) nach Nutzungsdauern betragen Fr. 2'604'069.76 (Budget 2022: Fr. 2'516'540.00, Rechnung 2021: Fr. 2'114'461.40). Gegenüber dem Budget fällt der Abschreibungsbetrag um Fr. 87'529.76 höher aus (+Fr. 103'061.50 beim allgemeinen Haushalt, -Fr. 15'531.74 bei den Spezialfinanzierungen). Die Abschreibungen erfolgen linear ab Inbetriebnahme beziehungsweise Nutzung der Investition und ergeben sich mit den vorhandenen Anlagegütern und mit den neu in Betrieb genommenen Vermögenswerten aus der Investitionstätigkeit.

Im Geschäftsjahr 2022 mussten ausserplanmässige Abschreibungen auf einem Grundstück (Parzelle-Nr. 404, Bernstrasse 90) im Betrag von 0.14 Mio. Franken vorgenommen werden, was die Abweichung zum Budgetwert im allgemeinen Haushalt begründet.

Zusätzliche systembedingte Abschreibungen (Art. 84 der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) im allgemeinen Haushalt sind zwingend vorzunehmen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Ertragsüberschuss vor zusätzlichen Abschreibungen (SG 9000)		Fr. 1'667'770.26
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	Fr. 7'710'937.08	
- ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt *	Fr. -2'587'708.15	
Differenz (Selbstfinanzierungsfehlbetrag)	Fr. 5'123'228.93	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)		Fr. 1'667'770.26

* inkl. Abschreibungen Investitionsbeiträge allgemeiner Haushalt

Die Nettoinvestitionen fielen im Rechnungsjahr 2022 höher als die ordentlichen Abschreibungen aus, weshalb nach den geltenden Bestimmungen systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vorzunehmen und in die finanzpolitischen Reserven einzulegen sind.

Finanzaufwand

(Zinsen, Liegenschaften Finanzvermögen; SG 34)

Der Finanzaufwand fiel um Fr. 78'420.00 über den veranschlagten Werten aus (+51.0 %).

Der budgetierte Zinsaufwand für laufende und kurzfristige Finanzverbindlichkeiten wurde nicht benötigt. Die übrigen Passivzinsen zu Gunsten der Spezialfinanzierungen und Sonderrechnungen ergaben einen Mehraufwand von Fr. 5'170.00. Höhere Bilanzwerte der Spezialfinanzierungen und Minderinvestitionen bei den spezialfinanzierten Bereichen führten zu höheren verrechneten Aktivzinsen zu Lasten des allgemeinen Haushalts.

Der Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen wurde um Fr. 85'840.00 überschritten. Der Rückbau der Liegenschaft Bernstrasse 90 war im Vorjahr vorgesehen, konnte aber erst im Jahr 2022 vorgenommen werden, was die Budgetabweichung im baulichen Unterhalt begründet.

Die Flächenbereinigungen bei den Baurechten der Überbauung Schäferei führte zu Wertverminderungen im Umfang von Fr. 5'600.00.

Auf den verfügbaren liquiden Mitteln mussten entgegen den Budgetannahmen weniger Negativzinsen bezahlt werden als budgetiert (-Fr. 18'340.00).

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser, Schutzraumsatzabgabefonds; SG 35)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Einlagen in den Werterhalt (gemäss Wiederbeschaffungswerten) der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (0.35 Mio. Franken) und Abwasser (0.85 Mio. Franken). Im Berichtsjahr wurden Einlagen in den Werterhalt im Umfang von etwa 1.21 Mio. Franken vorgenommen (+0.28 Mio. Franken). Die Erträge aus Anschlussgebühren sind variabel und werden zu 100 % der Einlage in den Werterhalt angerechnet beziehungsweise sind vollumfänglich in den Werterhalt einzubringen (vgl. Gemeindeformation des Kantons vom 4. Februar 2016).

Transferaufwand

(Entschädigungen und Beiträge an Gemeinwesen und Dritte, Finanz- und Lastenausgleich; SG 36)

Der Transferaufwand fiel insgesamt um rund 8 % unter dem Budgetwert von 33.2 Mio. Franken aus (-2.64 Mio. Franken).

Die kantonalen Servicegebühren für das Steuerwesen fielen geringer aus als erwartet (-Fr. 20'540.00).

Die Kosten für Schulgelder an andere Gemeinden (-Fr. 32'970.00) waren insbesondere bei der Sekundarstufe I unter den Budgetwerten.

Bei den Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte (öffentliche und private Unternehmungen und Organisationen) ergaben sich verschiedene Betragsabweichungen gegenüber dem Budget (u. a. Regionalkonferenz Bern-Mittelland -Fr. 18'910.00, Unterhalt Schiessanlage +Fr. 18'310.00). Verschiedene Aufwendungen werden über Spezialfinanzierungen ausgeglichen (ARA Worblental +Fr. 19'760.00, Feuerwehr Region Moossee -0.15 Mio. Franken, KEWU AG -Fr. 13'960.00, Kabelnetzvergünstigung -Fr. 33'490.00, Baudenkmäler und Naturobjekte -Fr. 14'700.00) oder anteilmässig über Lastenausgleichssysteme (Offene Kinder- und Jugendarbeit, Betreuungsgutscheine für Kinderbetreuung und Tageseltern, Alimentenwesen) abgerechnet. Wie im Vorjahr leistete die Gemeinde einen Beitrag von Fr. 10'000.00 an eine Hilfsaktion im Ausland.

Für die gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe sind Aufwendungen von 7.21 Mio. Franken zu verzeichnen. Der Budgetbetrag wurde um 1.62 Mio. Franken unterschritten. Die Entschädigung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe bemisst sich an den erfolgten Aufwendungen, d. h. die wirtschaftliche Sozialhilfe ist erfolgsneutral, da die Aufwendungen und Erträge mit dem Kanton abgerechnet werden (vgl. Finanz- und Lastenausgleich).

Die planmässigen Abschreibungen für Investitionsbeiträge waren mit 0.21 Mio. Franken geringfügig über dem Budgetwert (+1.7 %). Die Abschreibungen sind jeweils abhängig von den erfolgten Investitionen und den abschreibungspflichtigen Vermögenswerten.

Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich ist das Hauptinstrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden. Entgegen den Berechnungsgrundlagen gemäss Budget musste die Gemeinde einen Beitrag an den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau, +0.15 Mio. Franken) bezahlen. Im Vergleich zum Budgetbetrag ergibt sich eine Abweichung von rund 0.2 Mio. Franken, was auf die in den massgebenden Steuerjahren höheren harmonisierten Steuerertragsindizes zurückzuführen ist.

Mit dem Soziodemografischen Zuschuss erhalten die Gemeinden, welche durch ihre soziodemografische Struktur belastet sind, einen Beitrag zur Abfederung der verschiedenen Angebote der institutionellen Sozialhilfe wie Jugendarbeit und familienergänzende Betreuungsangebote. Die Gemeinde erhielt einen Zuschuss von etwa 0.26 Mio. Franken (+Fr. 8'590.00).

Bei der Lastenverteilung handelt es sich um Verbundaufgaben, welche vom Kanton und den Gemeinden gemeinsam finanziert werden. Die Gemeinde hat für die Lastenausgleiche netto 15.82 Mio. Franken inklusive periodengerechter Abgrenzungen der Lastenausgleiche Ergänzungsleistungen, Familienzulagen für Nichterwerbstätige und Sozialhilfe aufgewendet. Das Budget rechnete mit einem Aufwand von netto etwa 16.74 Mio. Franken, was eine Besserstellung von rund 0.92 Mio. Franken ergibt. Die Gemeindeanteile an den Finanz- und Lastenausgleich im Überblick:

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
Gehaltskostenanteile Bildung	3'797'540.75	3'652'550.00	144'990.75
Ergänzungsleistungen	2'525'274.00	2'661'720.00	-136'446.00
Familienzulagen	41'541.00	64'920.00	-23'379.00
Sozialhilfe	5'872'618.55	6'578'560.00	-705'941.45
Öffentlicher Verkehr	1'621'147.00	1'815'610.00	-194'463.00
Aufgabenteilung	1'965'454.00	1'964'700.00	754.00
Total Lastenausgleich	15'823'575.30	16'738'060.00	-914'484.70
Finanzausgleich	153'973.00	-44'000.00	197'973.00
Soziodemografischer Zuschuss	-260'834.00	-252'240.00	-8'594.00
Total Finanzausgleich (netto)	-106'861.00	-296'240.00	189'379.00
Saldo zu Lasten Gemeinde (netto)	15'716'714.30	16'441'820.00	-725'105.70

Die Zahlungen an den Lastenausgleich Gehaltskosten der Volksschule (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe I) waren gesamthaft um rund 0.14 Mio. Franken über dem veranschlagten Wert von 3.65 Mio. Franken. Betragsverschiebungen ergaben sich innerhalb der verschiedenen Schulstufen. Die Planung der Anzahl Lektionen für den Regelunterricht und für die Besonderen Massnahmen ist herausfordernd, da verschiedene Faktoren auf die Pensenplanung einwirken. Auf das Schuljahr 2022/23 wurden eine Kindergartenklasse und zwei neue Primarklassen eröffnet, was höhere beziehungsweise zusätzliche Gemeindeanteile an die Lehrergehaltskosten erforderlich machte.

Der Lastenausgleich Sozialversicherung Ergänzungsleistungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige werden je zur Hälfte durch den Kanton und die Gemeinden finanziert. Der Gemeindeanteil fiel für die Ergänzungsleistungen um 0.14 Mio. Franken und der Anteil an die Familienzulagen um Fr. 23'380.00 tiefer aus, als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Die Minderkosten sind auf die tieferen Ansätze je Einwohner/-in zurückzuführen.

Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe werden von Kanton und Gemeinden zu je 50 % getragen. Gegenüber dem Budget ergab sich ein Minderaufwand von rund 0.71 Mio. Franken bei einer veranschlagten Summe von 6.58 Mio. Franken. Der Ansatz je Einwohner/-in war unter der Budgetmeldung des Kantons.

Die Finanzierung des Lastenausgleichs öffentlicher Verkehr erfolgt zu 2/3 durch den Kanton und zu 1/3 durch die Gemeinden. Der Gemeindeanteil fiel unter Berücksichtigung der Schlussabrechnung des Vorjahrs um rund 0.19 Mio. Franken tiefer aus.

Lastenverschiebungen der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden werden in Form des Lastenausgleichs Neue Aufgabenteilung gegenseitig verrechnet. Der Aufwand im Geschäftsjahr entspricht den budgetierten Erwartungen von rund 1.96 Mio. Franken.

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

(Einlagen in Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 38)

Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgte gemäss dem Reglement eine Einlage in die Spezialfinanzierung von rund Fr. 21'230.00.

Aufgrund des Rechnungsergebnisses im allgemeinen Haushalt mussten gemäss den gesetzlichen Vorgaben nicht budgetierte systembedingte zusätzliche Abschreibungen von etwa 1.67 Mio. Franken vorgenommen und in die finanzpolitischen Reserven eingelegt werden.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, Kalkulatorische Zinsen; SG 39)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um rund Fr. 49'570.00 oder etwa 6.4 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz (+Fr. 33'080.00) und bei der Verrechnung von Raumkosten für die Tagesbetreuung (+Fr. 17'280.00).

Fiskalertrag

(Direkte Steuern natürliche und juristische Personen, Liegenschafts-, Vermögensgewinn- und Erbschaftssteuern; SG 40)

Die Steuererträge für das Jahr 2022 wurden auf der unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.40 Einheiten erhoben. Ein Steueranlagezehntel machte gestützt auf die Werte der Rechnung etwa 1.68 Mio. Franken (Budget: 1.58 Mio. Franken, Rechnung Vorjahr: 1.66 Mio. Franken) aus. Der Fiskalertrag ergab 28.21 Mio. Franken (Budget: 25.74 Mio. Franken, Rechnung Vorjahr: 27.4 Mio. Franken) und war um rund 9.6 % oder um etwa 2.47 Mio. Franken über dem Budgetwert.

Bei den direkten Steuern natürlicher Personen darf im Vergleich zum Budget eine Ertragszunahme von rund 1.41 Mio. Franken beziehungsweise ein Mehrertrag von ca. 6.7 % verzeichnet werden. Die Einkommenssteuern fielen bei einem budgetierten Ertrag von 18.84 Mio. Franken mit 0.69 Mio. Franken oder um 3.7 % über den veranschlagten Werten aus. Die Erträge aus Nachsteuern und Bussen waren um Fr. 30'690.00 über dem Budgetwert. Bei den Steuerauscheidungen von Einkommen ergab sich eine Saldoverschlechterung von netto Fr. 22'610.00. Im Weiteren wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von natürlichen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von Fr. 10'000.00 aufgelöst.

Die Vermögenssteuern natürlicher Personen fielen etwa 0.26 Mio. Franken über dem Budgetwert von 2.07 Mio. Franken aus. Bei den Steuerauscheidungen von Vermögen ergab sich eine Schlechterstellung von netto Fr. 6'900.00. Die Quellensteuern natürlicher Personen waren um 0.45 Mio. Franken über den Ertragsannahmen. Die direkten Steuern juristischer Personen fielen mit 1.24 Mio. Franken unter dem Budgetwert von 1.43 Mio. Franken (-13.2 % oder -0.2 Mio. Franken). Bei den Gewinnsteuern resultierte ein Minderertrag von 0.62 Mio. Franken. Bei den Steuerauscheidungen von Gewinnsteuern ergab sich eine Saldoverbesserung von Fr. 68'290.00. Im Weiteren wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von juristischen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von 0.35 Mio. Franken aufgelöst. Die Kapitalsteuern inklusive Steuerauscheidungen fielen mit netto Fr. 17'490.00 über den Budgetwerten aus. Entgegen den Budgetannahmen konnten keine Holdingsteuern vereinnahmt werden (-Fr. 8'000.00).

Bei den übrigen direkten Steuern ergaben sich im Vergleich zum Budget Besserstellungen von 1.25 Mio. Franken. Die Liegenschaftssteuern fielen gegenüber dem Budgetwert um 0.29 Mio. Franken höher aus. Die Vermögensgewinnsteuern waren um 0.85 Mio. Franken über den budgetierten Werten (Grundstückgewinnsteuern +0.71 Mio. Franken und Sonderveranlagungen +0.14 Mio. Franken). Die Erbschafts- und Schenkungssteuern waren mit Fr. 96'480.00 über dem erwarteten Ertrag. Aus abgeschriebenen Steuern resultierte ein Mehrertrag von Fr. 6'790.00.

Innerhalb der verschiedenen Steuerarten ergaben sich folgende Ertragsverschiebungen gegenüber dem Budget:

Übersicht Steuerart	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
Einkommenssteuern natürliche Personen	19'533'304.70	18'839'000.00	694'304.70
Vermögenssteuern natürliche Personen	2'330'501.30	2'075'000.00	255'501.30
Quellensteuern natürliche Personen	844'813.35	393'000.00	451'813.35
Steuerauscheidungen natürliche Personen (netto)	-358'511.25	-329'000.00	-29'511.25
Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen	-5'475.15	-8'000.00	2'524.85
Rückstellungen natürliche Personen	10'000.00	0.00	10'000.00
Nachsteuern und Bussen natürliche Personen	67'687.65	37'000.00	30'687.65
Gewinn-, Kapital-, Holdingsteuern juristische Personen	620'025.45	1'242'000.00	-621'974.55
Steuerauscheidungen juristische Personen (netto)	268'739.00	194'000.00	74'739.00
Pauschale Steueranrechnung juristische Personen	0.00	-1'000.00	1'000.00
Rückstellungen juristische Personen	350'000.00	0.00	350'000.00
Eingang abgeschriebener Steuern	58'722.65	50'000.00	8'722.65
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern	-148'223.59	-279'000.00	130'776.41
Wertberichtigung gefährdete Steuerguthaben	26'000.00	0.00	26'000.00
Sondersteuern (netto)	1'309'107.60	899'000.00	410'107.60
Liegenschaftssteuern (netto)	2'544'968.06	2'249'800.00	295'168.06
Total netto Steuern (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	27'451'659.77	25'361'800.00	2'089'859.77
Hundesteuer (netto)	36'900.00	34'000.00	2'900.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern (netto)	146'484.15	50'000.00	96'484.15
Ertragsanteile an Direkte Bundessteuer	107'490.45	74'000.00	33'490.45
Total netto (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	27'742'534.37	25'519'800.00	2'222'734.37

Die Besserstellung bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen von 0.69 Mio. Franken sind auf Mehrerträge beim laufenden Steuerjahr (+0.57 Mio. Franken) und aus höheren Erträgen der Steuervorjahre (+0.12 Mio. Franken) zurückzuführen. Zum Vorjahr hat die Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen (6'737) um 378 Personen zugenommen. Die Zunahme der Wohnbevölkerung aufgrund der Bautätigkeit der vergangenen Jahre hat sich auf die Zahl der steuerpflichtigen Personen positiv ausgewirkt.

Die Abweichung bei den Vermögenssteuern natürlicher Personen von 0.25 Mio. Franken ist einerseits auf den Mehrertrag aus Steuern vom laufenden Jahr (+Fr. 72'330.00) und andererseits aus Steuern der Vorjahre (+0.18 Mio. Franken) zurückzuführen.

Unter Berücksichtigung der Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern von rund 0.15 Mio. Franken (-0.13 Mio. Franken) und der Auflösung von Wertberichtigungen gefährdeter Steuerguthaben (Fr. 26'000.00) ergibt sich im Vergleich zum Budget bei den Steuern (Funktion 910, Steuern) im Rechnungsjahr eine Saldoverbesserung um netto rund 2.09 Mio. Franken (+8.2 %).

Wird zu den Steuern die Hundesteuer (Funktion 7792) und die übrigen Ertragsanteile (Funktion 9500) mitberücksichtigt, ergibt sich im Geschäftsjahr 2022 eine Besserstellung von netto 2.22 Mio. Franken.

Bei der Abschlussprognose vom Oktober 2022 wurde bei den allgemeinen Gemeindesteuern von einem Minderertrag ausgegangen. Hingegen zeichnete sich ein Mehrertrag an Sondersteuern und Liegenschaftssteuern ab. Über alle Steuern wurde im Vergleich zu den Budgetwerten mit einem geringfügig höheren Nettoertrag von 0.26 Mio. Franken gerechnet. Im letzten Quartal des Jahres ergingen im Bereich der Steuern wesentliche Veränderungen, welche den Fiskalertrag positiv beeinflusst haben.

Regalien und Konzessionen

(Konzessionserträge; SG 41)

Die Erträge stammen vorab aus den Energieabgaben von Elektrizität und Gas und fielen gesamthaft um etwa 0.8 % oder um Fr. 3'380.00 unter dem Budgetwert von 0.44 Mio. Franken aus.

Entgelte

(Feuerwehersatzabgaben, Gebühren für Amtshandlungen, Benützungsgebühren und Dienstleistungen, Verkaufserlöse, Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter; SG 42)

Die Entgelte fielen im Vergleich zum Budget um 0.4 % über den Budgetwerten aus (+Fr. 41'090.00).

Bei den Feuerwehersatzabgaben ist ein Mehrertrag von Fr. 48'480.00 zu verzeichnen, was mit der Anzahl ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.

Aus Gebühren für Amtshandlungen ergab sich eine Ertragszunahme von Fr. 15'730.00, was vorwiegend auf höhere Erträge an Baubewilligungsgebühren (+Fr. 21'450.00) und Gebühren für Amtshandlungen, übrige Verwaltung (+Fr. 6'720.00) zurückzuführen ist. Diesen Mehrerträgen stehen geringere Erträge aus den Rauchgaskontrollen gegenüber (-Fr. 11'330.00).

Die Erträge aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen fielen mit 5.52 Mio. Franken rund 0.26 Mio. Franken über den veranschlagten Werten aus. Zur Besserstellung führten im Wesentlichen die Benützungsgebühren Tageskarte Gemeinde (+Fr. 10'310.00), die Verbrauchsgebühren Wasserversorgung (+Fr. 13'200.00), die Anschlussgebühren der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (+0.35 Mio. Franken) und die Grundgebühren (+Fr. 6'150.00) sowie die Gebühren- und Containermarken der Abfallentsorgung (+Fr. 13'440.00).

Mindererträge waren bei den Elternbeiträgen der Tagesbetreuung (-Fr. 9'440.00), dem Gebührenertrag aus dem Verkauf von Parkkarten (-Fr. 21'690.00), aus Anschlussgebühren der Spezialfinanzierung Wasserversorgung, (-Fr. 43'450.00), von Verbrauchsgebühren Abwasserentsorgung (-Fr. 12'940.00) und von Benützungsgebühren sowie im Bereich Friedhof und Bestattung (Benützungsgebühren -Fr. 24'580.00 und Vorauszahlungsverträge -Fr. 23'730.00) zu verzeichnen.

Bei den Erlösen aus Verkäufen ergab sich aus dem Verkauf von Altpapier bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung ein Mehrertrag von Fr. 43'640.00.

An Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter sind rund 0.39 Mio. Franken weniger eingegangen als budgetiert (3.24 Mio. Franken). Die Abweichungen begründen sich vorab mit tieferen Rückerstattungen bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (-0.6 Mio. Franken) und mit höheren Rückerstattungen bei den Alimentenbevorschussungen (0.17 Mio. Franken). Im Weiteren fielen im Vergleich zum Budget die Rückerstattungen Dritter bei den Gemeindestrassen um Fr. 14'560.00 höher aus.

Die Bussen fielen gesamthaft um Fr. 61'650.00 über dem Budgetwert aus, was auf den höheren Bussenertrag aus der Parkplatzbewirtschaftung zurückzuführen ist.

Finanzertrag

(Zinserträge, Liegenschaftsertrag Finanz- und Verwaltungsvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen; SG 44)

Die Finanzerträge fielen mit 0.99 Mio. Franken um rund 0.2 % oder um Fr. 2'280.00 höher aus.

Der Zinsertrag war mit Fr. 18'380.00 unter den Budgetwerten. Die Erträge aus Verzugszinsen von Steuern fielen unter der Budgetannahme aus (-Fr. 34'200.00). An Zinsen aus kurzfristigen Finanzanlagen konnten nicht budgetierte Erträge von Fr. 11'940.00 erzielt werden. Bei den Spezialfinanzierungen ergaben sich zum Budget infolge der zinspflichtigen Werte höhere Zinserträge von Fr. 5'170.00.

Der Liegenschaftsertrag Finanzvermögen fiel mit Fr. 2'670.00 unter den Budgeterwartungen aus, was auf den Wohnungsleerstand infolge Mieterwechsel beim Mehrfamilienhaus Buchsweg 8 zurückzuführen ist.

Der Liegenschaftsertrag Verwaltungsvermögen fiel mit Fr. 21'590.00 über den Budgetwerten aus. Der Mietertrag für das Feuerwehrmagazin ist über dem veranschlagten Wert (+Fr. 4'900.00). Im Vergleich zum Budget fielen die Benützungserträge vom Freizeithaus Meilen um Fr. 8'800.00 höher aus. Aus der Nebenkostenabrechnung für die Gemeindebibliothek resultierte eine Rückerstattung (+Fr. 13'170.00). Den Mehrerträgen steht aufgrund der COVID-19-Restriktionen ein geringerer Benützungsertrag von Schulräumen gegenüber (-Fr. 5'200.00).

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser; SG 45)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Entnahmen aus dem Werterhalt der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (Fr. 81'070.00) und Abwasser (Fr. 68'420.00). Die Entnahmen fielen um Fr. 28'700.00 unter den Budgetberechnungen aus. Der Spezialfinanzierung Werterhalt Wasser und Abwasser wurden die Entnahmen im Umfang der ordentlichen Abschreibungen belastet. Für bestimmte Arbeitsvornahmen wurden die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung ebenfalls aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen.

Transferertrag

(Entschädigungen und Beiträge von Gemeinwesen, Finanz- und Lastenausgleich; SG 46)

Im Vergleich zum Budget ergab sich beim Transferertrag ein Minderertrag von etwa 13.4 % oder um rund 1.36 Mio. Franken auf 8.82 Mio. Franken.

Die Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer als Folge der Umsetzung des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) ergab für die Gemeinde eine höhere Abgeltung von Fr. 33'490.00. Betragsveränderungen zu den Budgetwerten ergaben sich insbesondere aus laufenden Betriebs- und Defizitbeiträgen für die öffentliche Aufgabenerfüllung wie Abrechnung Lastenausgleich Sozialhilfe und Prämienverbilligungen Krankenkasse, Besoldungspauschalen Sozialdienste, Entschädigungen für Jugendarbeit, Betreuungsgutscheine für Kinderbetreuung und Tageseltern (Sachgruppe 461, gesamthaft -1.22 Mio. Franken) sowie bei den Beiträgen von Gemeinwesen und Dritten (Sachgruppe 463, total -0.14 Mio. Franken) wie die Tagesschule und Beiträge vom Kanton für Hydranten.

Ausserordentlicher Ertrag

(Entnahmen aus Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 48)

Bei dieser Sachgruppe handelt es sich um Entnahmen aus dem Eigenkapital beziehungsweise aus Vorfinanzierungen. Die Entnahmen fielen mit 2.26 Mio. Franken um 0.32 Mio. Franken über den Budgeterwartungen aus. Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgten gemäss dem Reglement Entnahmen aus der Spezialfinanzierung von Fr. 17'630.00. Aus der Vorfinanzierung wurden für die letztmalige Kabelnetzvergünstigungen etwa 0.52 Mio. Franken benötigt. Die Vorfinanzierung wurde gemäss Reglement per Bilanzstichtag aufgelöst und der Restsaldo in den allgemeinen Haushalt übertragen (0.75 Mio. Franken). Im Vergleich zum Budget resultiert eine höhere Entnahme von Fr. 46'020.00. Aus der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte fiel die Entnahme um Fr. 14'700.00 geringer aus als budgetiert. Der Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen wurde zur Deckung des baulichen Unterhalts die Summe von rund 0.13 Mio. Franken entnommen. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine höhere Entnahme von Fr. 85'840.00, was auf den Abbruch der Liegenschaft Bernstrasse 90 zurückzuführen ist.

Aus der Neubewertungsreserve wurden rund 0.2 Mio. Franken entnommen, die bei der Einführung auf das HRM2 für das Mehrfamilienhaus Bernstrasse 90 gebildet wurden und mit dem Rückbau der Liegenschaft aufzulösen sind. Der Bestand der Neubewertungsreserve ist linear zugunsten des allgemeinen Haushalts über fünf Jahre aufzulösen. Die Auflösung von 0.36 Mio. Franken fiel aufgrund dem Wertabgang einer Liegenschaft im Vergleich zum Budget tiefer aus (-Fr. 9'980.00).

Die bei der Ausgliederung der Wasserversorgung gebildete Spezialfinanzierung ist gemäss den übergeordneten Bestimmungen innerhalb von 16 Jahren erfolgswirksam aufzulösen. Der buchmässige Ertrag beträgt rund 0.27 Mio. Franken pro Jahr und wurde zu Gunsten der Wasserrechnung aufgelöst.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, kalkulatorische Zinsen; SG 49)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um rund Fr. 49'570.00 oder etwa 6.4 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz (+Fr. 33'080.00) und bei der Verrechnung von Raumkosten für die Tagesbetreuung (+Fr. 17'280.00).

Abschluss Erfolgsrechnung

(Allgemeiner Haushalt, Spezialfinanzierungen; SG 90)

Die Ertrags- oder Aufwandüberschüsse der Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierungen nach übergeordnetem Recht (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung) werden über die Abschlusskonten ausgeglichen. Der Saldo der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts wird beim Abschluss der Rechnungsperioden in die Bilanz übertragen.

1.1.2 Spezialfinanzierungen

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 236'855.46 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 448'200.00, was eine Besserstellung von Fr. 211'344.54 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29000.51) beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 826'042.52.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 193'365.85 ab. Geplant wurde mit einem Defizit von Fr. 116'740.00. Gegenüber dem Budget ergibt dies eine Schlechterstellung von Fr. 76'625.85. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29001.11) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 1'670'233.57. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29301.11) beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf Fr. 6'153'991.35.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'366.15 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 15'280.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 37'646.15. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29002.21) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 2'468'504.12. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29302.21) weist am 31. Dezember 2022 einen Saldo von Fr. 14'698'361.38 auf.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 119'880.95 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 45'550.00, was eine Besserstellung von Fr. 74'330.95 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29003.31) beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 663'071.14.

1.1.3 Übrige Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen mit Gemeindereglement

Ergebnis wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM) für den Bereich Sekundarstufe I

Der Nettoaufwand der Produktrechnung Sekundarstufe I (Funktion 2130) beträgt Fr. 338'092.65. Der budgetierte Nettoaufwand von Fr. 398'830.00 wurde um Fr. 60'737.35 unterschritten. Die Kreditunterschreitung wurde wie im Reglement vorgesehen bis zum maximal möglichen Produktesaldo in die Rücklagen des Globalbudgets eingelegt (Fr. 21'226.50). Aus den bestehenden Rücklagen wurden im Geschäftsjahr Fr. 17'627.20 entnommen. Der Saldo der Rücklagen (Konto 29200.01) beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 67'618.55.

Ergebnis Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen

Die Aufwendungen von Fr. 129'200.70 für den baulichen und nicht baulichen Unterhalt der Liegenschaften Finanzvermögen (Funktion 9630) wurden der Vorfinanzierung entnommen. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 43'360.00. Die Abweichung begründet sich mit dem Abbruch der Liegenschaft Bernstrasse 90. Eine Einlage in die Spezialfinanzierung war nach Massgabe des Reglements in die Vorfinanzierung nicht vorgesehen. Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.01) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 624'383.63.

Ergebnis Spezialfinanzierung Gemeinschaftsantenne

Die Abonnementsgebühr wird an die ehemaligen Signalbezüger der Gemeinde mit Direktzahlung durch die EBL Telecom AG verbilligt. Die Vergünstigung der Benützungsgebühr von Fr. 525'140.90.00 (Budget: Fr. 558'630.00) werden der Spezialfinanzierung (Funktion 3321) entnommen, welche aus dem damaligen Verkaufserlös der Antennenanlage gebildet wurde (vgl. Reglement Spezialfinanzierung Kabelnetzanlage vom 23. März 2011). Der Restsaldo der Spezialfinanzierung (Konto 29300.02) von Fr. 751'658.36 (Budget: Fr. 672'150.00) wird wie im Reglement vorgesehen per Bilanzstichtag dem allgemeinen Haushalt gutgeschrieben.

Ergebnis Spezialfinanzierung Fonds für Arbeitsschutz

Bei der Vorfinanzierung Fonds für Arbeitsschutz (Funktion 5591) sind im Geschäftsjahr 2022 keine Einlagen oder Entnahmen zu verzeichnen. Das Budget hat ebenfalls keine Geschäftsfälle vorgesehen. Der Saldo der Spezialfinanzierung (Konto 29300.03) beträgt per Bilanzstichtag unverändert Fr. 220'498.25.

Ergebnis Spezialfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte

Das Budget sah bei der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte (Funktion 7501) Vernetzungsbeiträge von Fr. 15'000.00 vor. Im Berichtsjahr 2022 wurde ein Beitrag von Fr. 300.00 gewährt, welcher der Vorfinanzierung entnommen wurden. Eine Einlage in die Vorfinanzierung war nicht vorgesehen. Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.04) beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 30'019.50.

1.1.4 Investitionsrechnung

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	7'710'937.08	7'221'500.00	489'437.08
Nettoinvestitionen Feuerwehr	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen Wasser	330'611.11	666'000.00	-335'388.89
Nettoinvestitionen Abwasser	97'814.95	1'309'000.00	-1'211'185.05
Nettoinvestitionen Abfall	0.00	0.00	0.00
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	428'426.06	1'975'000.00	-1'546'573.94
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	8'139'363.14	9'196'500.00	-1'057'136.86

Im Gesamthaushalt wurden Nettoinvestitionen von 8.14 Mio. Franken getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von 9.2 Mio. Franken. Das Gesamttotal der vorgesehenen Nettoinvestitionen wurde um 1.06 Mio. Franken unterschritten. Die Nettoinvestitionen fielen bei den Spezialfinanzierung mit 1.55 Mio. Franken unter den veranschlagten Werten aus. Im Gegenzug sind beim allgemeinen Haushalt höhere Nettoinvestitionen von 0.49 Mio. Franken zu verzeichnen.

Bei den Budgetabweichungen in der Investitionsrechnung gilt es zu beachten, dass es sich in der Regel um zeitliche Verschiebungen der Ausgaben (Verteilung über mehrere Jahre) handelt und meist nicht um effektive Mehr- oder Minderausgaben gegenüber den bewilligten Krediten.

Allgemeiner Haushalt

Der Projektierungskredit für die Notstromversorgung der Gemeindeverwaltung von Fr. 10'000.00 wurde noch nicht benötigt.

Die Sanierung des Fassadensockels beim Zentralschulhaus wird im Folgejahr fertig gestellt, was im Geschäftsjahr zu Minderausgaben von rund Fr. 63'000.00 führte. Die Ausgaben für die Schulraumerweiterung Oberdorf fielen mit 0.91 Mio. Franken über dem veranschlagten Wert aus. Der Gemeinderat bewilligte im März 2022 für den Neubau einen Nachkredit von 0.4 Mio. Franken. Der Umbau und die Sanierung des alten Lehrerhaus verzögert sich, weshalb die geplante Investition um rund 0.1 Mio. Franken unter dem Budgetwert ausfiel. Für die Erweiterung der Internetanbindung bei den Schulanlagen sind nachträglich Ausgaben von Fr. 28'000.00 angefallen. Der Investitionsbeitrag für die Eisbahnsanierung mit Überdachung beim Sportzentrum Hirzenfeld war im Vergleich zum Budget um 0.1 Mio. Franken geringer.

Im Bereich Gemeindestrassen fielen die Nettoinvestitionen um 0.64 Mio. Franken unter dem Budgetwert aus. Minderausgaben sind für den Fuss- und Radweg beim Hübeliweg (-Fr. 66'000.00), bei der Umgebung Lättere/Hübeliweg (-0.2 Mio. Franken), bei der Schäfereistrasse Teilstück Stockhornstrasse-Wiesenstrasse (-Fr. 32'000.00), bei der Stockhornstrasse (-0.21 Mio. Franken), beim Hessweg (-Fr. 29'000.00), für die Landgarbenstrasse (-Fr. 19'000.00), die Wahlackerstrasse (-0.14 Mio. Franken), der Fellenbergstrasse (-Fr. 40'000.00) zu verzeichnen. Entgegen dem Investitionsbudget ergaben sich Ausgaben für die Sanierung des Tannenrains (+Fr. 49'000.00) und geringfügige Kosten für den Steinibachweg sowie für die Parkplatzbewirtschaftung.

Die Widmung der Parzelle-Nr. 404 (Bernstrasse 90) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen war nicht budgetiert. Die Überführung erfolgte zum Buchwert von 0.49 Mio. Franken (vgl. GGRB vom 22. September 2021). Die Ausgaben für die Wartekabine Hirzenfeld wurde im Geschäftsjahr nicht vollständig beansprucht (-Fr. 14'000.00). Die Fertigstellung erfolgt im neuen Jahr. Die Neugestaltung des Grundstücks Bernstrasse 90 verzögert sich und wird im Folgejahr realisiert.

Spezialfinanzierungen

Im Bereich der Spezialfinanzierung Wasser ergaben sich zum Budget Minderausgaben beim Rahmenkredit (-Fr. 76'000.00), für die Sanierung des Leitungsnetzes Schäfereistrasse (Teilstück Stockhornstrasse-Wiesenstrasse, -Fr. 32'000.00), bei der Stockhornstrasse (-0.14 Mio. Franken) und für die Schützenstrasse (-0.14 Mio. Franken). Die Budgetkredite für die Leitungserneuerung Landgarbenstrasse (Fr. 20'000.00) wurde nicht beansprucht. Entgegen dem Investitionsbudget ergaben sich Ausgaben für die Leitungssanierung Tannenrain (+Fr. 68'000.00) und geringfügige Kosten beim Steinibachweg.

Im Bereich der Spezialfinanzierung Abwasser ergaben sich zum Budget Minderausgaben bei den Rahmenkrediten (-0.59 Mio. Franken) und für die Leitungserneuerung Schäfereistrasse (Teilstück Stockhornstrasse-Wiesenstrasse, -Fr. 13'000.00) sowie bei der Leitungsumlegung Bären-Areal (-0.94 Mio. Franken). Die veranschlagte Rückerstattung für das Bären-Areal konnte demzufolge nicht vereinnahmt werden (-0.31 Mio. Franken). Entgegen dem Investitionsbudget waren Ausgaben für die Sanierung der Abwasserkanäle ARA Worblental (+Fr. 21'000.00) zu verzeichnen.

1.1.5 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 1. Januar 2022 70.52 Mio. Franken und per 31. Dezember 2022 70.22 Mio. Franken, was eine Abnahme von netto 0.3 Mio. Franken ergibt.

Aktiven, Finanzvermögen

Das Finanzvermögen beträgt per Bilanzstichtag auf 38.46 Mio. Franken. Gegenüber dem 1. Januar 2022 ergab sich eine Abnahme von netto 5.63 Mio. Franken. Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen nahmen um rund 0.65 Mio. Franken auf 9.39 Mio. Franken ab. Bei den Forderungen ergab sich eine Zunahme von netto 0.21 Mio. Franken auf 15.15 Mio. Franken. Die Kontokorrente mit Dritten und die Steuerforderungen erhöhten sich; die Transferforderungen nahmen ab. Die kurzfristigen Finanzanlagen verringerten sich um 4.9 Mio. Franken auf 2.0 Mio. Franken. Die Aktive Rechnungsabgrenzungen erhöhten sich um netto 0.21 Mio. Franken auf 0.35 Mio. Franken. Die Sachanlagen Finanzvermögen nahmen im Berichtsjahr um netto 0.5 Mio. Franken auf 11.42 Mio. Franken ab. Die Verminderung ist auf den Abbruch der Liegenschaft Bernstrasse 90 zurückzuführen.

Aktiven, Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen (Sachanlagen Verwaltungsvermögen, Immaterielle Anlagen, Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge) erhöhte sich durch die getätigten Nettoinvestitionen und vermindert sich durch die Abschreibungen und Darlehensrückzahlungen und beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf 31.76 Mio. Franken, was gegenüber den Werten vom 1. Januar 2022 einer Zunahme von netto 5.32 Mio. Franken entspricht.

Passiven, Fremdkapital

Das Fremdkapital weist per Bilanzstichtag 11.52 Mio. Franken aus. Gegenüber dem 1. Januar 2022 ergab sich eine Abnahme von netto 0.51 Mio. Franken. Per 31. Dezember 2022 weisen die laufenden Verbindlichkeiten einen Wert von 2.26 Mio. Franken (-0.23 Mio. Franken) aus. Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Überbrückungskredite) weisen zu Jahresbeginn wie auch per Bilanzstichtag keinen Wert aus, das heisst per Ende Rechnungsjahr verfügt der Finanzhaushalt über keine externen Schulden. Die passiven Rechnungsabgrenzungen nahmen per Ende Jahr um netto 0.21 Mio. Franken auf 8.71 Mio. Franken zu, was vorwiegend auf die Erhöhung von Rechnungsabgrenzungen Steuern (+0.15 Mio. Franken) zurückzuführen ist. Die kurzfristigen Rückstellungen weisen einen Wert von 0.13 Mio. Franken aus und bleibt nahezu auf dem Vorjahreswert. Die langfristigen Rückstellungen nahmen im Berichtsjahr um 0.5 Mio. Franken ab, was mit der Auflösung von Rückstellungen Steuern (-0.36 Mio. Franken) und mit der Bezahlung von 0.14 Mio. Franken für die Grenzbereinigung MüZo im Zusammenhang steht. Die Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital nahmen im Berichtsjahr um rund 0.01 Mio. Franken zu und betragen 0.41 Mio. Franken.

Passiven, Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2022 58.7 Mio. Franken. Zu Beginn des Geschäftsjahrs ergibt sich eine Zunahme von 0.2 Mio. Franken. Die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen verringerten sich per Bilanzstichtag um netto 0.56 Mio. Franken auf 8.05 Mio. Franken. Die Rücklage des Globalbudgetbereichs weist per Ende Jahr den Betrag von 0.07 Mio. Franken aus und bleibt nahezu auf dem Vorjahreswert. Bei den Vorfinanzierungen nahm der Bestand um netto 0.35 Mio. Franken auf 21.73 Mio. Franken ab. Die Reserven nahmen um die zusätzlichen Abschreibungen von 1.67 Mio. Franken auf 5.16 Mio. Franken zu. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen verminderte sich infolge von Wertkorrekturen und der linearen Auflösung der Neubewertungsreserve um 0.56 Mio. Franken auf 1.65 Mio. Franken. Das übrige Eigenkapital weist wie zu Beginn des Geschäftsjahrs kein Wert aus.

Der massgebende Bilanzüberschuss des allgemeinen Haushalts beträgt per Bilanzstichtag unverändert 22.04 Mio. Franken. Dieser Wert entspricht rund 13.1 Steueranlagezehnteln.

1.1.6 Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt

Die Bilanz weist per 31.12.2022 folgende Schuldverpflichtungen des Gesamthaushalts aus:

Kurzfristige Verbindlichkeiten	Fr.	0.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Fr.	0.00
Legate und Stiftungen	Fr.	410'862.01
Spezialfinanzierungen (netto)	Fr.	22'466'090.03
Total zinspflichtiges Fremdkapital per 31.12.2022 (Total per 31.12.2021: Fr. 22'567'327.76)	Fr.	22'876'952.04

1.1.7 Nachkredite

Alle Nachkredite (Kreditüberschreitungen grösser Fr. 10'000.00 pro Konto) sind in einer separaten Nachkreditabelle (vgl. Ziffer 11.8.2) aufgeführt und mit Kurzbegründungen versehen.

Total Nachkredite	Fr.	4'084'091.13
davon gebundene / unechte	Fr.	3'856'082.55
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Gemeinderats	Fr.	228'008.58
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Grossen Gemeinderats	Fr.	0.00

1.2 Spezialfinanzierungen

(Gebührenfinanzierte Bereiche gemäss Art. 30 Bst. b FHDV, BSG 170.511)

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Spezialfinanzierung Feuerwehr			
Erfolg	-236'855.46	-448'200.00	89'210.87
Verwaltungsvermögen per 31.12.	101'037.30		230'692.36
Eigenkapital SF per 31.12.	826'042.52		1'062'897.98
Spezialfinanzierung Wasser			
Erfolg	-193'365.85	-116'740.00	-46'681.39
Verwaltungsvermögen per 31.12.	4'446'194.81		4'152'799.80
Bestand Werterhalt per 31.12.	6'153'991.35		5'883'396.80
Bestand übriges Eigenkapital, Übertrag VV	2'421'562.50		2'690'625.00
Eigenkapital SF per 31.12.	1'670'233.57		1'863'599.42
Spezialfinanzierung Abwasser			
Erfolg	22'366.15	-15'280.00	86'255.65
Verwaltungsvermögen per 31.12.	1'854'588.84		1'810'422.94
Bestand Werterhalt per 31.12.	14'698'361.38		13'912'805.88
Eigenkapital SF per 31.12.	2'468'504.12		2'446'137.97
Spezialfinanzierung Abfall			
Erfolg	119'880.95	45'550.00	-12'095.90
Verwaltungsvermögen per 31.12.	33'855.60		42'546.75
Eigenkapital SF per 31.12.	663'071.14		543'190.19

2 Eckdaten

2.1 Übersicht

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-287'974.21	-2'106'610.00	1'557'733.77
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-	-1'571'940.00	1'443'987.53
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-287'974.21	-534'670.00	113'746.24
Steuerertrag natürliche Personen	22'422'320.60	21'007'000.00	21'426'292.75
Steuerertrag juristische Personen	1'238'764.45	1'435'000.00	2'017'343.00
Liegenschaftssteuer	2'545'048.05	2'250'000.00	2'283'898.30
Nettoinvestitionen	8'139'363.14	9'196'500.00	3'595'811.23
Bestand Finanzvermögen	38'457'194.75	n.v.	44'087'771.22
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	31'759'153.91	n.v.	26'436'710.28
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	25'323'477.36	n.v.	20'200'248.43
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	6'435'676.55	n.v.	6'236'461.85
Fremdkapital	11'516'065.17	n.v.	12'025'632.10
Eigenkapital	58'700'283.49	n.v.	58'498'849.40
Reserven	5'160'589.39	n.v.	3'492'819.13
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	22'043'788.59	n.v.	22'043'788.59

2.2 Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis

		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-287'974.21	-2'106'610.00	1'557'733.77
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	2'604'069.76	2'516'540.00	2'114'461.40
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	1'205'638.00	927'780.00	2'875'972.30
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	-149'487.95	-178'190.00	-149'824.25
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364 +	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsverm.	365 +	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	212'849.75	209'330.00	98'312.25
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	1'688'996.76	0.00	1'343'845.65
Aufwertung Verwaltungsvermögen	4490 -	0.00	0.00	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	-2'255'738.51	-1'931'210.00	-1'923'250.20
Selbstfinanzierung		3'018'353.60	-562'360.00	5'917'250.92
Investitionsausgaben	690 +	8'194'431.14	9'586'500.00	3'683'376.23
Investitionseinnahmen	590 -	55'068.00	390'000.00	87'565.00
Nettoinvestitionen		8'139'363.14	9'196'500.00	3'595'811.23
Finanzierungsergebnis		-5'121'009.54	-9'758'860.00	2'321'439.69

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

2.3 Gestufte Erfolgsausweise

2.3.1 Erfolgsausweis Gesamthaushalt

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	48'667'511.95	50'809'600.00	48'685'839.56
30	Personalaufwand	7'988'876.10	8'127'930.00	7'909'625.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'312'967.34	6'037'880.00	5'550'640.98
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'604'069.76	2'516'540.00	2'114'461.40
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'205'638.00	927'780.00	2'875'972.30
36	Transferaufwand	30'555'960.75	33'199'470.00	30'235'139.78
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	47'052'254.22	45'935'100.00	48'972'831.35
40	Fiskalertrag	28'209'299.20	25'740'660.00	27'403'383.17
41	Regalien und Konzessionen	440'128.55	443'510.00	466'839.30
42	Entgelte	9'435'266.65	9'394'180.00	11'291'719.58
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	149'487.95	178'190.00	149'824.25
46	Transferertrag	8'818'071.87	10'178'560.00	9'661'065.05
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'615'257.73	-4'874'500.00	286'991.79
34	Finanzaufwand	232'208.22	153'790.00	192'835.51
44	Finanzertrag	992'749.99	990'470.00	884'172.94
	Ergebnis aus Finanzierung	760'541.77	836'680.00	691'337.43
	Operatives Ergebnis	-854'715.96	-4'037'820.00	978'329.22
38	Ausserordentlicher Aufwand	1'688'996.76	0.00	1'343'845.65
48	Ausserordentlicher Ertrag	2'255'738.51	1'931'210.00	1'923'250.20
	Ausserordentliches Ergebnis	566'741.75	1'931'210.00	579'404.55
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-287'974.21	-2'106'610.00	1'557'733.77

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.2 Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	42'653'673.59	44'951'460.00	41'494'284.85
30	Personalaufwand	7'596'752.00	7'726'860.00	7'326'168.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'687'201.29	4'463'070.00	3'937'846.47
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'376'381.50	2'273'320.00	1'976'803.45
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	27'993'338.80	30'488'210.00	28'253'466.73
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	41'726'282.77	41'001'450.00	42'011'886.40
40	Fiskalertrag	28'209'299.20	25'740'660.00	27'403'383.17
41	Regalien und Konzessionen	440'128.55	443'510.00	466'839.30
42	Entgelte	4'276'993.15	4'668'930.00	4'567'735.88
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	8'799'861.87	10'148'350.00	9'573'928.05
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-927'390.82	-3'950'010.00	517'601.55
34	Finanzaufwand	232'208.22	153'790.00	192'835.51
44	Finanzertrag	861'919.79	869'710.00	808'879.44
Ergebnis aus Finanzierung		629'711.57	715'920.00	616'043.93
Operatives Ergebnis		-297'679.25	-3'234'090.00	1'133'645.48
38	Ausserordentlicher Aufwand	1'688'996.76	0.00	1'343'845.65
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'986'676.01	1'662'150.00	1'654'187.70
Ausserordentliches Ergebnis		297'679.25	1'662'150.00	310'342.05
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.00	-1'571'940.00	1'443'987.53

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.3 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Erfolgsrechnung		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	751'579.41	909'270.00	388'717.77
30	Personalaufwand	2'767.00	500.00	192'084.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'070.20	16'000.00	66'837.57
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	129'655.06	129'660.00	45'461.85
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	607'087.15	763'110.00	84'334.15
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	447'477.85	399'000.00	472'471.65
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	447'477.85	399'000.00	424'414.65
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	48'057.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-304'101.56	-510'270.00	83'753.88
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	67'246.10	62'070.00	2'514.00
Ergebnis aus Finanzierung		67'246.10	62'070.00	2'514.00
Operatives Ergebnis		-236'855.46	-448'200.00	86'267.88
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-236'855.46	-448'200.00	86'267.88

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.4 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	1'561'004.65	1'543'260.00	2'334'420.09
30	Personalaufwand	119'118.95	121'210.00	118'808.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	968'438.80	942'360.00	912'560.24
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	37'216.10	43'230.00	32'951.05
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	351'662.00	351'660.00	1'176'965.80
36	Transferaufwand	84'568.80	84'800.00	93'134.60
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'077'277.90	1'137'420.00	1'994'068.10
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	978'000.45	1'007'810.00	1'869'820.25
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	81'067.45	99'400.00	85'167.85
46	Transferertrag	18'210.00	30'210.00	39'080.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-483'726.75	-405'840.00	-340'351.99
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	21'298.40	20'040.00	24'608.10
	Ergebnis aus Finanzierung	21'298.40	20'040.00	24'608.10
	Operatives Ergebnis	-462'428.35	-385'800.00	-315'743.89
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	269'062.50	269'060.00	269'062.50
	Ausserordentliches Ergebnis	269'062.50	269'060.00	269'062.50
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-193'365.85	-116'740.00	-46'681.39

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.5 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	2'549'845.50	2'252'570.00	3'292'793.95
30	Personalaufwand	183'815.70	189'390.00	185'806.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	57'489.75	42'820.00	39'424.70
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	52'125.95	61'640.00	50'553.95
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	853'976.00	576'120.00	1'699'006.50
36	Transferaufwand	1'402'438.10	1'382'600.00	1'318'002.55
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	2'531'337.25	2'200'090.00	3'332'687.25
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	2'462'916.75	2'121'300.00	3'268'030.85
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	68'420.50	78'790.00	64'656.40
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-18'508.25	-52'480.00	39'893.30
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	40'874.40	37'200.00	46'362.35
	Ergebnis aus Finanzierung	40'874.40	37'200.00	46'362.35
	Operatives Ergebnis	22'366.15	-15'280.00	86'255.65
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	22'366.15	-15'280.00	86'255.65

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.6 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall

Erfolgsrechnung		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Total Betrieblicher Aufwand	1'151'408.80	1'153'040.00	1'175'622.90
30	Personalaufwand	86'422.45	89'970.00	86'758.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	587'767.30	573'630.00	593'972.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'691.15	8'690.00	8'691.10
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	468'527.90	480'750.00	486'201.75
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'269'878.45	1'197'140.00	1'161'717.95
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'269'878.45	1'197'140.00	1'161'717.95
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		118'469.65	44'100.00	-13'904.95
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	1'411.30	1'450.00	1'809.05
Ergebnis aus Finanzierung		1'411.30	1'450.00	1'809.05
Operatives Ergebnis		119'880.95	45'550.00	-12'095.90
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		119'880.95	45'550.00	-12'095.90

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.7 Erfolgsausweis Spezialfinanzierungen gestützt auf Gemeindereglemente

GGA, Arbeitsbeschaffung, Landschaftsschutz

Erfolgsrechnung		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Total Betrieblicher Aufwand	(SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	525'440.90	573'630.00	547'768.00
Total Betrieblicher Ertrag	(SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		525'440.90	573'630.00	547'768.00
Finanzaufwand	(SG 34)	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	(SG 44)	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		0.00	0.00	0.00
Operatives Ergebnis		525'440.90	573'630.00	547'768.00
Ausserordentlicher Aufwand	(SG 38)	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	(SG 48)	1'277'099.26	1'245'780.00	547'768.00
Ausserordentliches Ergebnis		1'277'099.26	1'245'780.00	547'768.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		751'658.36	672'150.00	0.00

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

Die Werte in dieser Tabelle sind in den Summen des allgemeinen Haushalts enthalten (vgl. Ziff. 2.3.2).

3 Bilanz

	Bestand per 31.12.2022	Veränderungen	Bestand per 31.12.2021
1 Aktiven	70'216'348.66	-308'132.84	70'524'481.50
10 Total Finanzvermögen	38'457'194.75	-5'630'576.47	44'087'771.22
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	9'387'799.76	-655'420.40	10'043'220.16
101 Forderungen	15'150'332.88	212'538.77	14'937'794.11
102 Kurzfristige Finanzanlagen	2'000'000.00	-4'900'000.00	6'900'000.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	345'647.11	206'263.16	139'383.95
107 Finanzanlagen	150'000.00	0.00	150'000.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	11'423'415.00	-493'958.00	11'917'373.00
14 Total Verwaltungsvermögen	31'759'153.91	5'322'443.63	26'436'710.28
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	24'217'845.46	3'255'217.93	20'962'627.53
142 Immaterielle Anlagen	601'601.70	-179'619.55	781'221.25
144 Darlehen	895'000.00	-15'000.00	910'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1'632'000.00	0.00	1'632'000.00
146 Investitionsbeiträge	4'412'706.75	2'261'845.25	2'150'861.50
2 Passiven	70'216'348.66	-308'132.84	70'524'481.50
20 Total Fremdkapital	11'516'065.17	-509'566.93	12'025'632.10
200 Laufende Verbindlichkeiten	2'263'137.26	-229'476.44	2'492'613.70
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	8'707'845.90	206'293.87	8'501'552.03
205 Kurzfristige Rückstellungen	134'220.00	3'890.00	130'330.00
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	-500'000.00	500'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	410'862.01	9'725.64	401'136.37
29 Eigenkapital	58'700'283.49	201'434.09	58'498'849.40
290 Verpflichtungen (+) beziehungsweise Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	8'049'413.85	-557'036.71	8'606'450.56
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	67'618.55	3'599.30	64'019.25
293 Vorfinanzierungen	21'727'254.11	-350'149.91	22'077'404.02
294 Reserven	5'160'589.39	1'667'770.26	3'492'819.13
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'651'619.00	-562'748.85	2'214'367.85
298 Übriges Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	22'043'788.59	0.00	22'043'788.59

4 Funktionen

4.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	3'984'991.17	574'626.00	4'185'790.00	570'990.00	3'805'569.90	569'920.77
Nettoaufwand		3'410'365.17		3'614'800.00		3'235'649.13
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'833'915.99	1'745'047.58	1'931'180.00	1'843'970.00	1'460'627.27	1'316'572.48
Nettoaufwand		88'868.41		87'210.00		144'054.79
2 Bildung	9'375'821.13	1'167'705.25	9'012'380.00	1'269'950.00	8'562'056.06	1'058'938.78
Nettoaufwand		8'208'115.88		7'742'430.00		7'503'117.28
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'836'924.60	1'375'449.01	1'907'910.00	1'305'270.00	1'805'579.24	1'021'157.50
Nettoaufwand		461'475.59		602'640.00		784'421.74
4 Gesundheit	70'021.57	2'097.15	77'990.00	2'800.00	67'934.67	2'166.25
Nettoaufwand		67'924.42		75'190.00		65'768.42
5 Soziale Sicherheit	19'228'219.26	10'498'402.30	21'745'030.00	12'153'370.00	20'004'798.67	11'447'208.50
Nettoaufwand		8'729'816.96		9'591'660.00		8'557'590.17
6 Verkehr	3'512'101.53	433'950.10	3'698'980.00	357'490.00	3'212'333.80	283'067.10
Nettoaufwand		3'078'151.43		3'341'490.00		2'929'266.70
7 Umweltschutz und Raumordnung	5'760'378.11	5'537'583.20	5'449'170.00	5'205'300.00	7'271'276.88	7'053'544.94
Nettoaufwand		222'794.91		243'870.00		217'731.94
8 Volkswirtschaft	12'635.11	449'390.70	16'020.00	452'450.00	7'671.30	479'055.15
Nettoertrag	436'755.59		436'430.00		471'383.85	
9 Finanzen und Steuern	5'938'877.56	29'769'634.74	3'757'840.00	27'048'760.00	4'942'922.46	29'353'126.31
Nettoertrag	25'498'527.44		23'290'920.00		24'410'203.85	
Total Nettoergebnis all-gemeiner Haushalt	51'553'886.03	51'553'886.03	51'782'290.00	50'210'350.00	51'140'770.25	52'584'757.78
				1'571'940.00	1'443'987.53	

4.1.1 Kommentar

In den nachfolgenden Kommentaren sind die Abweichungen zum Budget in der Regel je Einzelkonto beziehungsweise je Aufgabenbereich (Funktion) von über Fr. 10'000.00 aufgeführt.

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	3'984'991.17	574'626.00	4'185'790.00	570'990.00	3'805'569.90	569'920.77
		3'410'365.17		3'614'800.00		3'235'649.13

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt um rund 5.7 % oder um 0.2 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Legislative

0110

Im Aufgabenbereich der Legislative ergab sich gegenüber dem Budget ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 30'830.00. Infolge der geringeren Anzahl Parlamentssitzungen fielen die Sitzungsgelder (-Fr. 8'360.00) unter dem veranschlagten Wert aus. Die Kosten für Drucksachen, Publikationen und die Verpackung und Versand von Stimmmaterial (total Fr. 12'580.00) waren geringer. Der verfügbare Kredit für die Datenaufsichtsstelle wurde nicht benötigt und der Ratskredit des Parlaments wurde nicht vollumfänglich beansprucht.

Exekutive

0120 Gegenüber dem Nettoaufwand im Budget resultiert im Aufgabenbereich der Exekutive eine Besserstellung von Fr. 31'890.00. Minderaufwendungen ergaben sich bei den Sitzungsgeldern für die Kommissionen (-Fr. 7'520.00), bei der ein- anstelle zweitägigen Gemeinderatsklausur (-Fr. 10'260.00), bei den Drucksachen und beim Ratskredit des Gemeinderats sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit (total Fr. 10'190.00).

Allgemeine Dienste

0220.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um rund Fr. 36'120.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf diverse Stellenwechsel (Personalfluktuations Bauverwaltung und Lehrabgänger/-innen) zurückzuführen. Mit den tieferen Lohnkosten fielen die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend unter den Budgetwerten aus (Konto 0220.3050.01 bis 0220.3054.01, netto -Fr 7'100.00).

0220.3090.01 Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt bei der Aus- und Weiterbildung des Verwaltungspersonals Fr. 12'150.00. Der Budgetbetrag für die externen Kursangebote und für die Weiterbildungslehrgänge wurden nicht vollumfänglich beansprucht. Die Nachfrage für den Besuch von Tageskursen richtet sich nach dem Angebot beziehungsweise nach den Themen.

0220.3091.01 Der Budgetbetrag für die Personalwerbung wurde nicht vollumfänglich benötigt (-Fr. 8'140.00).

0220.3100.01 Der Kredit für das Büromaterial (allgemeine Bürobedürfnisse, Kopierpapier, Toner) musste nicht im budgetierten Umfang beansprucht werden (-Fr. 9'530.00).

0220.3102.01 Tiefere Kosten für die Kopier-/Druckgeräte infolge geringerer Anzahl Kopien sowie Kuvert Verbrauch ergaben eine Budgetunterschreitung von Fr. 6'760.00.

0220.3118.01 Infolge Verzuges beim Softwarelieferanten konnten die budgetierten Module der Gemein-desoftware nicht installiert werden, was zu einem Minderaufwand von Fr. 7'590.00 führte.

0220.3158.01 Die budgetierten Lizenzgebühren waren aufgrund der Projektverzögerung für die Gemein-desoftware Dialog nicht geschuldet (-Fr. 8'600.00). Der Supportaufwand für die Server-/Netzwerkinfrastruktur war unter der Budgetannahme (-Fr. 12'750.00). Weitere Minderkosten sind bei den Lizenzen aufgrund günstigerer oder verzögerter Projekte entstanden (-Fr. 5'520.00).

0220.3611.01 Die Schätzerkosten für die Liegenschaftsbewertungen (amtliche Bewertung) und die Servicegebühren für die Steuern waren unter den Budgetannahmen (-Fr. 20'540.00).

Verwaltungsliegenschaft Wahlackerstrasse 25

0290 Der Nettoaufwand für das Verwaltungsgebäude fiel um Fr. 8'020.00 höher aus als budgetiert. Aufgrund der COVID-19-Pandemie ergaben sich Mehrstunden für das Reinigungspersonal (+Fr. 3'870.00 inklusive Sozialversicherungsbeiträge). Beim Vordach des Haupteingangs wurden Schäden in der Dachhaut festgestellt. Die Leckstellen wurden gegen Wasser abgedichtet (+Fr. 4'500.00).

Verwaltungsliegenschaft übrige Gebäude

0291.3144.01 Nebst dem vorgesehenen baulichen Unterhalt musste bei der Liegenschaft Wahlackerstr. 17 ein Abgasrohr in den Kamin eingezogen werden und bei der Liegenschaft Bernstrasse 3A wurden beschädigte Eternitplatten ersetzt, was zu einer Kreditüberschreitung von Fr. 10'030.00 führte.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	1'833'915.99	1'745'047.58	1'931'180.00	1'843'970.00	1'460'627.27	1'316'572.48
		88'868.41		87'210.00		144'054.79

Der Nettoaufwand der Öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie Verteidigung liegt um Fr. 1'660.00 oder um 1.9 % über dem budgetierten Wert von Fr. 87'210.00. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Polizei

1110.3130.01 Der Aufwand für die externe Amts- und Vollzugshilfe (Zustelldienste) sowie für den Ordnungsdienst beziehungsweise Patrouillendienst waren unter dem Budgetbetrag (-Fr. 8'210.00).

Allgemeines Rechtswesen

1400.3130.01 Der Gebührenaufwand für die Baubewilligungen fiel durch vermehrte Amts- und Mitberichte über dem budgetierten Wert aus (+Fr. 30'440.00). Der erwartete Ertrag aus Baubewilligungsgebühren wurde überschritten (+Fr. 21'460.00). Je nach Bautätigkeit und Komplexität der Baubewilligungsverfahren sind sowohl Einnahmen wie Ausgaben sehr unterschiedlich und abhängig vom Zeitpunkt der Verrechnung.

Kinder- und Erwachsenenschutz

- 1402.3910.01 Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 5790.4910.01, +Fr. 33'080.00).
- 1402.4611.01 Für die Abweichung sind einerseits die Anzahl Fälle je Kategorie und andererseits die Ansätze der Fallpauschalen massgebend. Gegenüber dem Budget konnte eine höhere Abgeltung vereinnahmt werden (+Fr. 33'080.00).

Feuerwehr

- 1500.3634.01 Die Gemeinde leistete für die Feuerwehr Region Moossee einen Betriebsbeitrag von 0.53 Mio. Franken. Das Budget sah einen Beitrag von rund 0.68 Mio. Franken vor, was eine Besserstellung von 0.15 Mio. Franken ergibt. Der Minderaufwand begründet sich mit weniger Soldzahlungen (keine grossen Feuerwehreinsätze), geringerem Betriebsaufwand und Investitionsausgaben und Mehreinnahmen bei den Dienstleistungen Dritter (Fehlalarme, Oelwehreinsätze).
- 1500.4200.01 Die Budgetannahmen bei den Feuerwehersatzabgaben wurden um Fr. 48'480.00 übertroffen, was mit der Anzahl ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.
- 1500.9011.01 Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 236'855.46 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 448'200.00 ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Besserstellung von Fr. 211'344.54. Der Aufwandüberschuss wurde den vorhandenen Rechnungsreserven belastet.

Militärische Verteidigung

- 1610.3636.01 Der Mehraufwand von Fr. 18'310.00 ist auf die verzögerte Realisierung der Heizungserneuerung beim Schiessstand Wolfacker zurückzuführen. Das Heizungsprojekt war teurer als veranschlagt und der kantonale Förderbeitrag war geringer als vorgesehen. Im Weiteren musste ein Leitungskabel infolge Kabelriss repariert werden.

Zivilschutz

- 1620 Der tiefere Nettoaufwand von Fr. 6'670.00 ist vorab auf geringeren baulichen Unterhalt der Zivilschutzanlagen zurückzuführen.

Regionale Zivilschutzorganisation

- 1626 Die Schutz und Rettung Bern verrechnet die jährliche Abgeltung neu ohne Mehrwertsteuer, was den Minderaufwand zum Budget begründet (-Fr. 7'530.00). Die Leistungen vom Zivilschutz sind von der Mehrwertsteuer befreit.

2 Bildung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	9'375'821.13	1'167'705.25	9'012'380.00	1'269'950.00	8'562'056.06	1'058'938.78
		8'208'115.88		7'742'430.00		7'503'117.28

Der Nettoaufwand der Bildung liegt um 6 % oder um etwa 0.47 Mio. Franken über dem budgetierten Wert von 7.74 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Kindergarten

- 2110.3104.01 Für die zwölfte Kindergartenklasse ab dem Schuljahr 2022/23 musste ein Grundstock an Lehrmittel beschafft werden, was den Mehraufwand von Fr. 9'870.00 begründet.
- 2110.3320.01 Mit dem Investitionsvorhaben für die Technische Ausrüstung der Kindergartenräume ergaben sich nicht budgetierte planmässige Abschreibungen im Betrag von Fr. 9'220.00.
- 2110.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um Fr. 18'460.00 geringer als budgetiert aus. Die zu tiefen Akontozahlungen pro Schuljahr 2021/22 mündeten in der Schlussabrechnung in eine Nachzahlung. Die Anzahl Vollzeitstellen vom Schuljahr 2021/22 haben sowohl beim Regelunterricht als auch bei den Besonderen Massnahmen dem Budgetbetrag entsprochen. Die Vorberechnung für das Schuljahr 2022/23 entspricht in etwa den Budgetwerten.

Primarstufe

- 2120.3102.01 Das Budget für die Mietkosten der Fotokopiergeräte wurde auf Basis vom Jahr 2019 erstellt, obwohl der Mietpreis aufgrund der Anzahl Geräte und dem Kopiervolumen vom Lieferanten höher veranschlagt wurde. Im Vergleich zum Budget ist ein Mehraufwand von Fr. 10'620.00 entstanden.

- 2120.3104.01 Für die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 musste der Grundstock an Lehrmittel beschafft werden. Im Weiteren musste das überarbeitete Mathematiklehrmittel «Zahlenbuch» beschafft werden, was im Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt war. Für Lehrmittel sind höhere Aufwendungen von Fr. 10'550.00 zu verzeichnen.
- 2120.3110.01 Auf das Schuljahr 2022/23 wurden zwei neue 1. Klassen eröffnet, was zusätzliches Mobiliar erforderlich machte (Fr. 30'600.00). Die IKD-Klasse wechselte vom Schulhaus Wahlacker ins Türmlischulhaus. Das defekte Mobiliar dieser Klasse wurde mit dem Wechsel vom Schulhaus Wahlacker ins Türmlischulhaus ersetzt und zusätzliche Mobilien beschafft (Fr. 28'740.00). Für Anschaffung Schulmobiliar, Geräte ergaben sich gesamthaft Mehrkosten von Fr. 63'650.00.
- 2120.3113.01 Mit den auf das Schuljahr 2022/23 zwei neuen 1. Klassen waren Chromebooks, zwei Ladekoffer und ein Ladeschrank erforderlich. Für die 3. und 5. Klasse waren zusätzliche Chromebooks nötig. Im Weiteren mussten gemäss ICT-Konzept 200 persönliche Kopfhörer beschafft werden. Für Anschaffung von Hardware sind nicht budgetierte Aufwendungen von Fr. 11'490.00 angefallen.
- 2120.3130.01 Für den Umzug der IKD-Klassen vom Schulhaus Wahlacker ins Türmlischulhaus und für das Zügeln des Schulleiter- und Sozialarbeiterbüros in die Schulraumerweiterung Oberdorf wurde externe Unterstützung beigezogen. Die Verlängerung des Containerprovisoriums für die Schulbibliothek machte ein Baubewilligungsverfahren nötig. Beim Aufwand für Dienstleistungen Dritter ergaben sich Mehraufwendungen von Fr. 9'230.00.
- 2120.3153.01 Die mit dem ICT-Konzept an die Lehrpersonen jährlich zu leistenden Gemeindebeiträge für die privaten mobilen Endgeräte waren nicht budgetiert, was zu Aufwendungen von Fr. 18'710.00 führte.
- 2120.3320.01 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen der Informatik wurden um Fr. 15'710.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 2120.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um rund 0.23 Mio. Franken höher als budgetiert aus. Für das Schuljahr 2021/22 waren die Akontozahlungen zu tief. Mit der Schlussabrechnung musste zudem eine Nachzahlung geleistet werden. Die Anzahl Vollzeiteinheiten vom Schuljahr 2021/22 waren beim Regelunterricht geringfügig höher und bei den Besonderen Massnahmen geringfügig tiefer. Die effektiven Kosten einer Vollzeiteinheit waren höher als die Vorberechnung vorsah. Die Anzahl Schüler/-innen fiel tiefer aus als in der Akontorechnung vermerkt. Die Vorberechnung für das Schuljahr 2022/23 ist über den Budgetannahmen, was mit den neueröffneten zwei 1. Klassen im Zusammenhang steht.

Sekundarstufe I

- 2130 Für die Sekundarstufe I gelten die Bestimmungen über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM). Dabei gilt für die Beurteilung der finanziellen Vorfälle das Produktbudget (vgl. separate Unterlagen). Die Rechnungslegung muss aus gesetzlichen Gründen auch nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell erfolgen. Beim Produkt «Unterricht» begründet sich der Minderaufwand insbesondere mit tieferen Kosten beim Lohnaufwand für Lehrkräfte, Lehrmittel und Lebensmittel sowie Exkursionen, Schulreisen, Lager und Projekte. Im Gegenzug waren die Kosten für Schulmobiliar und Maschinen und Gerätschaften höher. Beim Produkt «Kultur und Projekte» resultiert eine Besserstellung wegen den tieferen Kosten für Exkursionen, Schulreisen, Lager und Projekte sowie Lehrmittel. Aufgrund des tieferen Gesamtaufwandes der Produktrechnung haben sich geringere Kostenumlagerungen für die Produkte «Gesundheit und Soziales» und «Information und Zusammenarbeit» ergeben. Die Produktrechnung schliesst mit einem Nettoaufwand von Fr. 338'092.65 ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich ein geringerer Nettoaufwand beziehungsweise eine Besserstellung von Fr. 60'737.35.
- 2130.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um Fr. 65'500.00 unter dem Budgetbetrag aus. Für das Schuljahr 2021/22 waren die Akontozahlungen sowohl für den Regelunterricht als auch für die Besonderen Massnahmen höher als erwartet. Mit der Schlussabrechnung erging aufgrund der zu hohen Vorberechnung eine Gutschrift. Die Vorberechnung für das Schuljahr 2022/23 fällt betragsmässig unter der Budgetannahme aus, was ebenfalls zur Aufwandminderung beiträgt.
- 2130.3612.01 Es besuchten weniger Schüler/-innen den gymnasialen Unterricht sowie die Sportklassen. Im Vergleich zum Budget ergaben sich tiefere Kosten von Fr. 27'260.00.
- 2130.3892.01 Der budgetierte Produktesaldo wurde unterschritten, weshalb eine Einlage in die Rücklagen des Globalbudgets bis zum maximal möglichen Betrag vorzunehmen ist (+Fr. 21'230.00).
- 2130.4892.01 Aus den vorhandenen Globalbudgetrücklagen wurden gemäss Reglement über die Spezialfinanzierung der Sekundarstufe I Beträge im Umfang von total Fr. 17'630.00 entnommen (u. a. für Grossprojekt «Zolli on Stage», Kaffeemaschine, Notebook, Beamer, Videokamera, Kunststoffstühle).

Musikschulen

- 2140.3636.01 Die Angebote der Musikschule Zollikofen-Bremgarten (MSZB) wurden unter den Budgetannahmen genutzt, was auf tiefere Schülerzahlen zurückzuführen ist (-Fr. 5'890.00).
- 2140.3636.02 Die Beiträge an andere Musikschulen fielen über dem Budgetwert aus (+Fr. 5'000.00) und die
- 2140.3637.02 Anzahl berechtigter Stipendiengesuche führte zu einem Minderaufwand (-Fr. 2'460.00).

Schulliegenschaften

- 2170.3010.01 Die Löhne des Betriebs- und Reinigungspersonals wurden um Fr. 10'390.00 unterschritten. Im Budget war die neue Hauswartsstelle ab August 2022 mit einer Vollzeitstelle berücksichtigt; der Stellenantritt erfolgte per September 2022 mit einem Beschäftigungsgrad von 80 %.
- 2170.3010.09 Infolge Unfalls wurden Taggelder der Sozialversicherung gutgeschrieben, was zu einer Aufwandminderung von Fr. 13'560.00 führte.
- 2170.3010.19 Die bestehenden Rückstellungen für Ferien- und Überzeitguthaben der Schulhauswarte mussten um Fr. 5'850.00 erhöht werden.
- 2170.3120.01 Die höheren Gaspreise sowie das gewählte Gasprodukt mit 50 % Biogas inkl. CO₂-Kompensation führte bei den Schulliegenschaften zur Kreditüberschreitung von Fr. 20'970.00. Der Mehraufwand konnte teilweise durch tiefere Strom- und Benützungsgebühren kompensiert werden.
- 2170.3144.01 Die Kosten für den baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften fielen im Vergleich zum Budget höher aus (+Fr. 48'000.00). Im Obergeschoss des Türmlischulhaus musste die Urinal-Anlage ersetzt werden. Bei der Fassade des Geräteraums zum Aussensportplatz im Steinibach wurden Eternitplatten für die beschädigten Eternitschindel angebracht. Infolge Umnutzung der Räume im Türmlischulhaus wurden Malerarbeiten und elektrische Installationen (Beamer, Leinwände) vorgenommen. Bei der Schulraumerweiterung Oberdorf wurden infolge Vandalismus die beschädigten Photovoltaikmodule ersetzt sowie Reservemodule beschafft. Im Weiteren waren diverse kleinere Unterhaltsvorhaben bei den Schulliegenschaften nötig (Ersatz Umwälzpumpe, Ersetzen Lamellenstoren, Umrüsten Türschlösser).
- 2170.3149.01 Der Unterhalt Rasenplätze, Laufbahn, Baumpflege war im Vergleich zum Budget günstiger als vorgesehen (-Fr. 9'580.00). Bei den einzelnen Budgetvorhaben konnten verschiedene Einsparungen erzielt werden.
- 2170.3300.41 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Hochbauten, Mobilien, übrigen Sachanlagen und Informatik wurden um netto rund Fr. 10'500.00 überschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen mehr abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen, welche aus der Schulraumerweiterung Oberdorf hervorgeht.
- 2170.3300.61
- 2170.3300.91
- 2170.3320.01
- 2170.4472.01 Aufgrund der COVID-19-Restriktionen zu Beginn des Berichtsjahrs, resultiert bei den Benützungen von Schulräumen ein geringerer Ertrag (-Fr. 5'200.00).
- 2170.4920.01 Die Verrechnung des Raumbedarfs erfolgt nach den von der Tagesschule effektiv genutzten Flächen. Die verfügbaren Flächen im Neubau haben sich zu den Budgetannahmen verändert und führen zu einem höheren Ertrag zugunsten der Schulliegenschaften (+Fr. 17'280.00).

Tagesbetreuung

- 2180.3010.09 Verschiedene Ereignisse (Mutterschaft, Unfall) haben zu einer Rückerstattung von Taggeldern beziehungsweise Sozialversicherungsleistungen geführt (+Fr. 22'420.00).
- 2180.3020.01 Entgegen den Budgetberechnungen waren zusätzliche Stunden aufgrund der Schülerzahlen nötig. Personalwechsel bei der Tagesschulleitung sowie Stellevertretungen für Mutterschaftsurlaube ergaben zusätzliche Lohnkosten von rund 0.14 Mio. Franken.
- 2180.3130.01 Für den Umzug in die neuen Räumlichkeiten wurde externe Unterstützung und Packmaterial benötigt, was zu Mehrkosten von Fr. 5'360.00 führte.
- 2180.4631.01 Die Normlohnkostenabgeltung des Kantons fiel infolge der falschen Budgetannahmen unter dem veranschlagten Ertrag aus (-0.13 Mio. Franken). Es wurde mit einer zu hohen Anzahl Betreuungsstunden (ca. 16'500 Stunden) gerechnet.
- 2180.3920.01 Die Verrechnung des Raumbedarfs erfolgt nach den von der Tagesschule effektiv genutzten Flächen. Die verfügbaren Flächen im Neubau haben sich zu den Budgetannahmen verändert und führen zu einem höheren Aufwand zulasten der Tagesschule (+Fr. 17'280.00).
- 2180.4240.01 Die Elternbeiträge fielen wegen der zu hohen budgetierten Anzahl Betreuungsstunden unter dem erwarteten Ertrag aus (-Fr. 9'440.00).
- 2180.4260.01 Auf die Kostenbeteiligung von Mahlzeiten für das Betreuungspersonal wird seit dem Jahr 2022 verzichtet (-Fr. 5'000.00; gemäss GRB vom 1. November 2021).

Schulleitung und Schulverwaltung

- 2190 Der Minderaufwand für die Schulleitung und Schulverwaltung von netto Fr. 28'750.00 begründet sich mit den Stellenneubesetzungen der Abteilung Bildung.

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	1'836'924.60	1'375'449.01	1'907'910.00	1'305'270.00	1'805'579.24	1'021'157.50
		461'475.59		602'640.00		784'421.74

Der Nettoaufwand der Kultur, Sport und Freizeit liegt um 23.4 % oder um rund 0.14 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert von 0.6 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Bibliotheken

3210.4479.01 Für die Mietlokalitäten der Gemeindebibliothek an der Bernstrasse erfolgte aus der Heiz- und Nebenkostenabrechnung der Jahre 2018 – 2021 eine Rückerstattung von Fr. 13'170.00.

Übrige Kultur

3290.3634.01 Der jährliche Beitrag an die Kulturinstitutionen regionaler Bedeutung von 0.26 Mio. Franken reduzierte sich um die Rückerstattung von Fr. 18'910.00 vom Betriebsjahr 2020.

Massenmedien

3320.3632.01 Der Gemeindeanteil am Aufwandüberschuss für das Rechnungsjahr 2022 des Gemeindeverbands Anzeiger Region Bern war tiefer als budgetiert (-Fr. 7'870.00).

Antennen- und Kabelanlagen

3321.3635.01 Die Abonnementsgebühr wird an die ehemaligen Signalbezüger der Gemeinde mit Direktzahlung durch die EBL Telecom AG verbilligt. Die Vergünstigung der Benützungsgebühren von Fr. 525'140.00 fällt aufgrund der rückläufigen Anzahl an Signalbezügern um Fr. 33'490.00 geringer aus als budgetiert.

3321.4893.01 Die gewährte Vergünstigung der Benützungsgebühr an die Signalbezüger wird der Spezialfinanzierung belastet, welche aus dem damaligen Verkaufserlös gebildet wurde (vgl. Konto 3321.3635.1). Die Vorfinanzierung wird gemäss Reglement per Bilanzstichtag aufgelöst und der Restsaldo in den allgemeinen Haushalt übertragen (0.75 Mio. Franken). Im Vergleich zum Budget resultiert eine höhere Entnahme von Fr. 46'020.00.

Sport

3410.3149.01 Der Unterhalt Rasenplätze, Beleuchtung, Vitaparcours fiel im Vergleich zum Budget um Fr. 11'080.00 höher aus. Beim Kunstrasenfeld musste das Bewässerungssystem repariert und die Linierung ausgebessert werden, was die Mehrkosten begründet.

3410.3634.01 Das vorgesehene neue Zutritts- und Kassensystem beim Sportzentrum Hirzenfeld kostete mehr als budgetiert und wurde mit der Möglichkeit zum Online-Ticketing ergänzt, was zu Mehrkosten von Fr. 7'170.00 führte.

Freizeit

3420.3149.01 Die Unterhaltsaufwendungen für Wanderwege, Landschaftsweg und Biotop konnten tiefer gehalten werden als budgetiert. Die externe Leistung für den Baumschnitt wurde nicht benötigt und bei den Materialkosten ergaben sich Einsparungen von Fr. 13'740.00.

Freizeithaus Meilen

3421 Der Nettoertrag beim Freizeithaus Meilen ist um Fr. 12'770.00 über dem Budgetwert. Der Benützungsertrag fiel mit Fr. 8'800.00 höher aus. Der bauliche Unterhalt vom Gebäude war entgegen den Annahmen geringer.

4 Gesundheit

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	70'021.57	2'097.15	77'990.00	2'800.00	67'934.67	2'166.25
		67'924.42		75'190.00		65'768.42

Der Nettoaufwand der Gesundheit liegt um Fr. 7'270.00 oder um 9.7 % unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Schulgesundheitsdienst

433 Gegenüber dem Budget resultiert beim Schulgesundheitsdienst ein tieferer Nettoaufwand (-Fr. 7'470.00), was vorab auf tiefere Kosten für die schulärztlichen und zahnärztlichen Untersuchungen zurückzuführen ist.

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	19'228'219.26	10'498'402.30	21'745'030.00	12'153'370.00	20'004'798.67	11'447'208.50
		8'729'816.96		9'591'660.00		8'557'590.17

Der Nettoaufwand der Sozialen Sicherheit liegt um 9 % oder um rund 0.86 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert von 9.59 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Ergänzungsleistungen AHV/IV

- 5320.3631.01 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Ergänzungsleistungen fiel um rund 0.14 Mio. Franken oder um etwa 5.1 % tiefer aus als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Für den Lastenanteil vom Jahr 2021 war der Ansatz je Einwohner/-in unter der Budgetannahme; für die Periodenabgrenzung pro 2022 fällt der Ansatz je Einwohner/-in ebenfalls tiefer aus.

Leistungen an das Alter

- 5350 Der Kredit für den Nachdruck der Broschüre «Chumm mer z'Hilf» musste nicht beansprucht werden. Die Budgetkredite für die Aktivitäten «Zwäg ins Alter» und Plattform «Alter» und «Gesundheit» wurden wegen der Planungsunsicherheit aufgrund der COVID-Pandemie nicht benötigt. Der Beitrag an den Rotkreuz-Fahrdienst entfällt, da die Finanzierung anderweitig sichergestellt ist. Im Vergleich zum Budget ergibt sich im Bereich Leistungen an das Alter eine Besserstellung von Fr. 10'980.00.

Familienzulagen

- 5410.3631.01 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige fiel um Fr. 23'380.00 geringer aus als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Der Mehraufwand ist auf den tieferen Ansatz je Einwohner/-in beim Lastenanteil pro 2021 und für die Periodenabgrenzung 2022 zurückzuführen.

Alimentenbevorschussung und -inkasso

- 5430.3637.11 Bei den Alimentenbevorschussungen ist im Vergleich zum Budget eine Abnahme von Fr. 26'160.00 zu verzeichnen. Die Anzahl zu bewirtschaftenden Dossiers beziehungsweise die Personenzahl sind auf dem Vorjahreswert. Die Inkassogebühren, Rechtskosten sind über dem Budgetwert ausgefallen und werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt (+Fr. 5'020.00, Konto 5430.3130.01).
- 5430.4260.11 Die Rückerstattungen fielen mit 0.17 Mio. Franken über dem budgetierten Wert aus, was mit einer hohen einmaligen Alimentenrückerstattung im Zusammenhang steht. Die Rücklaufquote beläuft sich auf 110.1 % (Vorjahr: 66.6 %).

Offene Kinder- und Jugendarbeit

- 5444.3635.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit (VOKJA) fiel im Vergleich zum Budget um Fr. 22'200.00 geringer aus. Der Minderaufwand begründet sich vorwiegend mit tieferem Aufwand für Projekte und Veranstaltungen. Der Verein hat sich bei der Leistungserbringung an die kantonalen Vorgaben der seit dem Jahr 2021 gültigen Ermächtigung und an die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde zu halten und musste selber keine ungedeckten Kosten finanzieren.
- 5444.4611.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein wird nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Entschädigung Kanton beträgt rund 0.2 Mio. Franken und fällt um Fr. 7'940.00 über dem Budgetbetrag aus.

Leistungen an Familien allgemein

- 5450.3637.01 Der budgetierte Betrag für die Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung (Kita) wurde um rund 0.29 Mio. Franken überschritten. Seit der Einführung der Betreuungsgutscheine im August 2020 hat eine Verschiebung von den Tagesfamilien zu den Kindertagesstätten stattgefunden. Dieser Trend hat sich im Jahr 2022 fortgeschrieben.
- 5450.3637.02 Für das Angebot der Betreuungsgutscheine Tagesbetreuung (TE) fiel der veranschlagte Aufwand um etwa 0.23 Mio. Franken geringer aus. Es hat eine Verschiebung weg von den Tagesfamilien hin zu den Kindertagesstätten stattgefunden.
- 5450.4611.01 Die Entschädigungen des Kantons liegen innerhalb der Normkosten und werden nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Aufwendungen für ein vergünstigtes Betreuungspensum einer Kindertagesstätte oder einer Tagesfamilie dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe fällt für die Kindertagesstätten und Tagesbetreuung infolge der anrechenbaren Kosten um Fr. 63'920.00 über dem Budgetwert aus.
- 5450.4611.02

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

- 5720 Der Nettoaufwand bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe fällt um rund 0.87 Mio. Franken beziehungsweise um ca. 17.7 % unter den Budgeterwartungen aus. Die Aufwendungen und Erträge aus diesem Aufgabenbereich werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt.
- 5720.3637.11 Die budgetierten Annahmen der zunehmenden Anzahl Unterstützungsfälle und der Prämien erhöhungen für die Krankenversicherung haben sich nicht bewahrheitet. Im Vergleich zum Budget ergab sich eine Kreditunterschreitung von 1.62 Mio. Franken. Die Anzahl unterstützte Personen ist zum Vorjahr tiefer; die Zahl der Dossiers ist ebenfalls unter dem Vorjahreswert.
- 5720.4260.12 Gegenüber dem Budget fielen die Rückerstattungen Dritter ohne Inkassoprivileg um 0.6 Mio. Franken tiefer aus. Das Budget stützte sich auf Durchschnittswerte der letzten fünf Jahre. Es ist schwierig vorzusehen, wann die Leistungen Dritter und in welchem Umfang zurückerstattet werden.
- 5720.4611.12 Die Rückerstattungen des Kantons für die Prämienverbilligungen sind zum Budget um 0.15 Mio. Franken tiefer. Die Prämienverbilligung für die wirtschaftliche Sozialhilfe wird den Gemeinden separat vergütet und darf nicht dem individuellen Konto der Sozialhilfebeziehenden gutgeschrieben werden.

Sozialhilfe

- 5790.3010.01 Beim Verwaltungspersonal Sozialdienste wurde der budgetierte Lohnaufwand um Fr. 18'460.00 unterschritten. Eine vakante Stelle bei der Administration und geringere Kosten beim Praktikumsplatz führten zum Minderaufwand.
- 5790.3010.09 Für einen langandauernden Krankheitsfall wurden Taggelder beziehungsweise Sozialversicherungsleistungen zurückerstattet (total Fr. 14'520.00).
- 5790.3090.01 Der Budgetbetrag für die Aus- und Weiterbildung Sozialarbeiter/-innen wurde entgegen den Erwartungen um Fr. 7'510.00 unterschritten. Die Kurse werden je nach Thematik beziehungsweise je nach Angebot besucht.
- 5790.3130.02 Es mussten für Gerichtsverfahren Rechtskosten aufgewendet und Parteientschädigung bezahlt werden, was einen Mehraufwand von Fr. 9'830.00 verursachte.
- 5790.4611.01 Gegenüber dem Budget fielen die kantonalen abgestuften Pauschalen je Fallkategorie unter dem Budgetwert aus (-Fr. 52'740.00). Die Abweichung ergibt sich einerseits aus der Zahl der Fälle und Inkassodossiers je Kategorie und aus der Höhe der festgesetzten Pauschalansätze. Zum Vorjahr ist eine geringere Anzahl Fälle beziehungsweise Dossiers zu verzeichnen.
- 5790.4910.01 Die Abweichung zum Budget von Fr. 33'080.00 ergibt sich aufgrund der Abgeltung für die Aufwendungen im Kindes- und Erwachsenenschutz (Besoldungskosten) und auf die Entschädigungen für die privaten Mandatstragende (PriMas) (vgl. Konto 1402.4611.01). Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 1402.3910.01).

Lastenausgleich Sozialhilfe

Die Gemeinde hat eine Vielzahl von Ausgaben, welche dem gesetzlichen Lastenausgleich Sozialhilfe unterliegen. Diese Kosten werden weitgehend dem Lastenausgleich zugeführt. Alle bernischen Gemeinden haben sich zu 50 % an den Gesamtausgaben des Kantons und der Gesamtheit aller Gemeinden zu beteiligen. Bei den Angeboten der institutionellen Sozialhilfe haben die Gemeinden seit dem Jahr 2012 einen Selbstbehalt von 20 % zu tragen. Die lastenausgleichsberechtigten Bereiche der Sozialhilfe im Überblick:

Konto- gruppe	Bezeichnung	Nettoaufwand im Rg.Jahr in CHF	Einbezug in LV SHG in CHF	in %	Differenz z. L. Gemeinde in CHF
5720	Wirtschaftliche Hilfe	4'037'244.52	4'037'244.52	100.0%	-
5430	Alimentenbevorschussung	-19'392.70	-19'392.70	100.0%	-
Total individuelle Sozialhilfe		4'017'851.82	4'017'851.82	100.0%	-
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	254'332.16	200'962.38	79.0%	53'369.78
5450	Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung	1'510'784.10	1'219'056.02	80.7%	291'728.08
5451	Kinderkrippe und Kinderhorte	-	-	-	-
5452	Tageseltern	-	-	-	-
Total institutionelle Angebote		1'765'116.26	1'420'018.40	80.4%	345'097.86
5790	Personalkosten Sozialdienste	1'232'760.00	1'485'992.75		
Total Personalaufwand		1'232'760.00	1'485'992.75	120.5%	-253'232.75
Total		7'015'728.08	6'923'862.97	98.7%	91'865.11

- 5799.3611.01 Der Gemeindeanteil für den Lastenausgleich Sozialhilfe fiel gegenüber dem Budgetbetrag um rund 10.7 % beziehungsweise um rund 0.7 Mio. Franken geringer aus. Die massgebenden lastenausgleichsberechtigten Kosten je Einwohner/-in waren fürs Jahr 2021 und für die Periodenabgrenzung pro 2022 unter den Budgetannahmen des Kantons.
- 5799.4611.01 Die massgebenden lastenausgleichsberechtigten Nettokosten der Gemeinde fielen im Rechnungsjahr 2022 im Vergleich zum Budget um 1.12 Mio. Franken geringer aus. Die Inkassoprovision vom Jahr 2021 war über dem veranschlagten Wert.

Hilfsaktionen im Ausland

- 5930.3638.01 Für die humanitäre Hilfe in der Ukraine wurde eine Spende an die Glückskette von Fr. 10'000.00 überwiesen.

6 Verkehr

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	3'512'101.53	433'950.10	3'698'980.00	357'490.00	3'212'333.80	283'067.10
		3'078'151.43		3'341'490.00		2'929'266.70

Der Nettoaufwand des Verkehrs liegt 7.9 % oder um etwa 0.26 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert von 3.34 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Gemeindestrassen

- 6150.3010.09 Verschiedene Ereignisse (u. a. Mutterschaft, Unfall, Militär) haben zu einer Rückerstattung von Taggeldern beziehungsweise Sozialversicherungsleistungen geführt (+Fr. 10'120.00).
- 6150.3132.01 Die Arbeiten zur Überprüfung der alters- und behindertengerechten Infrastrukturen im Strassenraum konnten wegen Ressourcenmangel nicht wie vorgesehen angegangen werden, was zu einem Minderaufwand von Fr. 7'400.00 führte.
- 6150.3141.01 Beim Unterhalt der Strassen und Verkehrswege wurde der verfügbare Budgetkredit um Fr. 26'510.00 unterschritten. Die Schäden an den Strassen vom Winter 2021/22 waren nicht gross, weshalb der Unterhaltsbedarf geringer ausfiel. Für das Entfernen von Sprayereien wurde der veranschlagte Betrag nicht vollumfänglich benötigt.
- 6150.3300.11 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Strassen, übrige Tiefbauten und Mobilien wurden um netto rund Fr. 15'120.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 6150.3300.31
- 6150.3300.61
- 6150.4260.01 Der gegenüber dem Budget höhere Ertrag aus Rückerstattungen Dritter (+Fr. 14'560.00) resultierte insbesondere aus Benützungsgebühren von öffentlichem Terrain (Fr. 10'880.00, u. a. Parkierungsfläche Wahlerkerstrasse) und aus dem Verkauf des alten Kommunalfahrzeuges.
- 6150.4611.01 Rückerstattung des Kantons für die Sanierung der Ufermauer an der Aare (+Fr. 10'860.00).

Öffentliche Beleuchtung

- 6151.3120.01 Die Energiekosten fielen mit dem fortwährenden Umrüsten auf LED-Leuchten beziehungsweise der (Akonto)Stromrechnungen unter dem Budgetwert (-Fr. 16'420.00) aus.
- 6151.3141.01 Der Unterhalt Strassenbeleuchtung fällt um Fr. 43'230.00 tiefer aus als budgetiert. Im Weiteren wurden geplante Leuchtsanierungen zurückgestellt (Hessweg, Lüfterweg, Bellevuestrasse, Kirchweg, Zelgweg, Länggasse, Meilenfeldweg, total -Fr. 32'250.00). Die vorgesehene Verlegung der Kabelanlage an der Landgarbenstrasse konnte wegen Projektverzögerung nicht umgesetzt werden.

Parkplätze

- 6155.3130.01 Für die Kontrolltätigkeit des ruhenden Verkehrs und für das Busseninkasso ergaben sich mit der Einführung der Parkplatzbewirtschaftung per Januar 2022 Mehrkosten (+Fr. 20'820.00). Die Budgetsumme beruhte auf Annahmen.
- 6155.4240.01 Der Budgetbetrag für den Verkauf von Parkkarten und Parktickets wurde geschätzt. Im Vergleich zum Budget fiel der Ertrag um Fr. 21'690.00 geringer aus.
- 6155.4270.01 Der Bussenertrag fiel aufgrund der Einführung der Parkplatzbewirtschaftung mit Fr. 99'120.00 höher aus als veranschlagt (+Fr. 63'020.00). Die Zahl der Verstösse gegen die Parkplatzordnung war über den Annahmen.

Regionalverkehr

- 6220.3300.91 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen beim Regionalverkehr wurden nicht benötigt, da die entsprechenden Projekte im Jahr 2022 nicht vollständig (Wartekabine Bushaltestelle) beziehungsweise nicht umgesetzt (Neugestaltung Grundstück Bernstrasse 90) werden konnten (-Fr. 16'450.00).

- 6220.3301.01 Mit der Übertragung des Grundstücks Parzelle-Nr. 404 (Bernstrasse 90) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen musste mittels ausserplanmässiger Abschreibungen eine Wertkorrektur vorgenommen werden (+0.14 Mio. Franken; vgl. GGRB vom 22. September 2021).

Öffentlicher Verkehr

- 6290.4240.01 Der veranschlagte Ertrag aus Benützungsgebühren von Tageskarten (unpersönliche Generalabonnemente Gemeinden) wurde um Fr. 10'310.00 übertroffen und erreichte wieder den Ertrag vor der COVID-Pandemie.

Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr

- 6291.3631.01 Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr wurde um rund 0.19 Mio. Franken unterschritten. Die Akontobeiträge pro 2022 entsprechen in etwa den budgetierten Werten. Zur Kreditunterschreitung hat die Schlussabrechnung pro 2021 beigetragen, welche ein Guthaben von etwa 0.15 Mio. Franken auswies, welches der Gemeinde gutgeschrieben wurde.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	5'760'378.11	5'537'583.20	5'449'170.00	5'205'300.00	7'271'276.88	7'053'544.94
		222'794.91		243'870.00		217'731.94

Im Vergleich zum Budget ergibt sich bei der Umwelt und Raumordnung eine Besserstellung von rund Fr. 21'070.00 oder um 8.6 %. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Wasserversorgung

- 7101.3120.01 Die Kosten für den Wasserbezug vom Wasserverbund Region Bern fällt gegenüber dem Budgetwert höher aus (+Fr. 22'550.00). Der Wasserbezug erhöhte sich zur Budgetannahme um rund 22'000 m³. Die Kreditüberschreitung ist auf den auf den trockenen und warmen Sommer, auf die Bevölkerungszunahme sowie auf zwei Rohrleitungsbrüche mit aufwändiger Leckortung zurückzuführen. Zudem ergaben sich prozentuale Verschiebungen der Anteile der Spitzen-Tagesbezugsmengen innerhalb der Verbandsgemeinden.
- 7101.3143.01 Der Budgetbetrag für den Unterhalt und die Reparaturen des Leitungsnetzes wurde um Fr. 8'300.00 überschritten, was auf die Reparatur von Rohrleitungsbrüchen rückführbar ist.
- 7101.3510.11 Die Erträge aus Anschlussgebühren von etwa 0.25 Mio. Franken (Konto 7101.4240.51) wurden zu 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (Konto 7101.3510.51). Der Ertrag aus Anschlussgebühren ist im Vergleich zu den Budgetannahmen um Fr. 43'450.00 tiefer, was die Kreditüberschreitung bei der Einlage Spezialfinanzierung Werterhalt (Konto 7101.3510.11) begründet. Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen.
- 7101.4240.03 Die Verbrauchsgebühren (+Fr. 19'200.00) sind von den Witterungseinflüssen abhängig. Die Bevölkerungszunahme hat zum höheren Wasserverbrauch ebenfalls beigetragen.
- 7101.4510.01 Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurden dem Werteverhalt entnommen (Fr. 37'220.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden (Fr. 43'850.00, vgl. Konto 7101.3143.01 und 7101.3151.01). Der werterhaltende Aufwand der Erfolgsrechnung und der Abschreibungsbeitrag waren geringer als veranschlagt, weshalb eine Kreditunterschreitung von Fr. 18'330.00 resultiert.
- 7101.4631.01 Entgegen der Budgetannahme wurden weniger Hydranten ersetzt, was zu geringeren Beitragspauschalen führte (-Fr. 12'000.00).
- 7101.9011.01 Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 193'365.85 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 116'740.00 ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Schlechterstellung von Fr. 76'625.85. Der Aufwandüberschuss wurde über die vorhandenen Rechnungsreserven ausgeglichen.

Abwasserentsorgung

- 7201.3143.01 Der Budgetbetrag für den Unterhalt und die Reparaturen des Leitungsnetzes konnte um Fr. 4'650.00 unterschritten werden.
- 7201.3130.01 Das Nachführen des Leitungsinformationssystems (LIZO) war im Geschäftsjahr aufgrund der regen Bautätigkeit und der damit verbundenen Aufnahme von Kanalisationsleitungen aufwändiger als vorgesehen, was zu einer Kreditüberschreitung von Fr. 7'250.00 führte.

7201.3132.01	Das vorgängige Aktualisieren der kommunalen GEP-Daten für die begonnene Überarbeitung des Verbands-GEP durch die ARA Worblental war im Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt. Die Arbeitsausführung führte zu einem Mehraufwand von Fr. 10'290.00.
7201.3300.31	Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Tiefbauten wurden um Fr. 18'100.00 unterschritten und bei den übrigen immateriellen Anlagen erfolgte eine Überschreitung von Fr. 8'590.00. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen beziehungsweise es ergaben sich betragsmässige Verschiebungen bei den Anlagegütern.
7201.3510.11	Die Erträge aus Anschlussgebühren von 0.85 Mio. Franken (Konto 7201.4240.51) wurden zu 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (Konto 7201.3510.51). Der Ertrag aus Anschlussgebühren ist im Vergleich zum Budget um 0.35 Mio. Franken höher. Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen. Entgegen den Budgetannahmen ist die Einlage in den Werterhalt über die Anschlussgebühren vollumfänglich gedeckt.
7201.3510.51	
7201.4240.51	
7201.3632.01	Der Betriebsbeitrag an die ARA Worblental und der Beitrag an den Abwasserfonds des Kantons Bern fielen über den Budgetwerten aus (+Fr. 19'760.00).
7201.4240.02	Der Ertrag aus den Verbrauchsgebühren fiel im Vergleich zum Budget aufgrund der effektiven Bemessungsmenge unter den veranschlagten Erwartungen aus (-Fr. 12'940.00).
7201.4510.01	Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurden dem Werteverhalt entnommen (Fr. 53'650.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls über die Spezialfinanzierung Werterhalt ausgeglichen werden (Fr. 14'770.00, vgl. Konto 7201.3143.01). Aufgrund der geringeren abschreibungspflichtigen Vermögenswerte aus der Investitionstätigkeit und dem tieferen werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung wurde der Budgetbetrag um Fr. 10'370.00 unterschritten.
7201.9010.01	Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'366.15 anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von Fr. 15'280.00 ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Besserstellung von Fr. 37'646.15. Der Ertragsüberschuss wurde in die Rechnungsreserven eingelegt.
7201.9011.01	

Abfall

7301.3130.01	Der Budgetkredit für die Transport- und Entsorgungskosten wurde um Fr. 13'910.00 überschritten. Höhere Transport- und Entsorgungskosten für Kehrrecht sowie die Mengenzunahme beim Entsorgungshof Hubelgut führten zum Mehraufwand.
7301.3634.01	Der tiefere Betriebsbeitrag (-Fr. 13'960.00) an die KEWU AG ist auf die geringeren Abfuhrmengen beim Grüngut und Sperrgut zurückzuführen. Die budgetierte Abfuhrmenge wurde um netto 107 Tonnen unterschritten.
7301.4240.01	Der Ertrag an Grundgebühren fiel um Fr. 6'150.00 über dem Budgetwert aus, was mit der Bevölkerungszunahme im Zusammenhang steht.
7301.4240.04	Der Ertrag aus Gebühren- und Containermarken fiel über dem veranschlagten Wert aus (+Fr. 13'440.00). Die Bestell- bzw. Lagerbestände beim Detailhandel sind für den Gebührenertrag ausschlaggebend.
7301.4250.02	Entgegen der Budgetannahme konnte aus dem Verkauf von Altpapier ein Mehrertrag von Fr. 43'640.00 vereinnahmt werden. Im Budget wurde mit einer Entschädigung pro Tonne von Fr. 30.00 gerechnet. Bei den Vertragsverhandlungen konnte ein Preis pro Tonne von Fr. 90.00 vereinbart werden.
7301.4260.02	Der budgetierte Ertrag aus der Verwertung von Metallen vom Entsorgungshof Hubelgut wurde mit der höheren Abfuhrmenge um Fr. 8'790.00 übertroffen.
7301.9010.01	Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 119'880.95 anstelle des budgetierten Überschusses von Fr. 45'550 ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Besserstellung von Fr. 74'330.95. Der Ertragsüberschuss wurde in die Rechnungsreserven der Spezialfinanzierung eingelegt.

Naturgefahren

7450.3134.01	Der Prämienbeitrag an die Einsatzkostenversicherung (EKV) der Gemeinden in ausserordentlichen Lagen musste aufgrund vorhandener Reserven der Stiftung EKV nicht entrichtet werden, was einen Minderaufwand von Fr. 24'000.00 zur Folge hatte.
--------------	---

Fonds für Landschaftsschutz

7501	Der Budgetbetrag für die Beiträge an Baudenkmäler und Naturobjekte wurde um Fr. 14'700.00 unterschritten. Der ausgerichtete Beitrag (vgl. Konto 7501.3637.01) erfolgte nach dem Reglement und wurde der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte entnommen (vgl. Konto 7501.4893.01).
------	--

Luftreinhaltung und Klimaschutz

7610 Es wurden weniger Rauchgaskontrollen durchgeführt. Je nach Anlage erfolgt die Kontrolle alle vier Jahre (vorher alle zwei Jahre). Daraus resultierte ein Minderaufwand für die Kontrolltätigkeit von Fr. 5'790.00 (Konto 7610.3130.01). Beim Gebührenertrag von Rauchgaskontrollen ergab sich dadurch ein Minderertrag von Fr. 11'330.00 (Konto 7610.4210.01).

Friedhof und Bestattung allgemein

7710.3010.09 Verschiedene Ereignisse (u. a. Mutterschaft, Unfall, Militär) haben zu einer Rückerstattung von Taggeldern beziehungsweise Sozialversicherungsleistungen geführt (+Fr. 15'100.00).

7710.3140.01 Die Instandstellung des Brunnens am Hessweg konnte günstiger ausgeführt werden als budgetiert, was zu einer Aufwandminderung beim Unterhalt der Friedhofanlage von Fr. 10'050.00 führte.

7710.4240.01 Die Erträge von Benützungsgebühren und Dienstleistungen für die Graberstellung, Bepflanzung und Unterhalt sowie den Verkauf von Grabstellen sind unter den Budgetannahmen ausgefallen (-Fr. 24'580.00). Tendenziell werden günstigere Grabarten bevorzugt.

7710.4240.02 Entgegen dem Budget konnten weniger Vorauszahlungsverträge für den Grabunterhalt abgeschlossen werden (-Fr. 23'730.00).

Raumordnung allgemein

7900.3132.01 Der Budgetkredit für die verschiedenen Planungsvorhaben wurde nicht vollumfänglich beansprucht (-Fr. 13'360.00). Das Projekt Veloförderung wurde nicht ausgelöst. Die Projekte UeO Aareraum und Bäreareal sowie Webergut Nord waren im Berichtsjahr günstiger als veranschlagt. Der Kredit für kleinere Planungen und Abklärungen durch Fachbüros wurde grösstenteils nicht benötigt.

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	12'635.11	449'390.70	16'020.00	452'450.00	7'671.30	479'055.15
	436'755.59		436'430.00		471'383.85	

Der Nettoertrag der Volkswirtschaft liegt um rund 0.1 % oder um Fr. 330.00 über dem budgetierten Wert von rund 0.44 Mio. Franken. In den einzelnen Aufgabenbereichen (Land- und Forstwirtschaft, Industrie, Gewerbe und Handel, Elektrizität, Gas) sind keine grösseren Abweichungen zu verzeichnen.

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	5'938'877.56	29'769'634.74	3'757'840.00	27'048'760.00	4'942'922.46	29'353'126.31
	23'830'757.18		23'290'920.00		24'410'203.85	

Der Nettoertrag der Finanzen und Steuern liegt um etwa 2.3 % oder um rund 0.54 Mio. Franken über dem budgetierten Wert von 23.29 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Allgemeine Gemeindesteuern, Sondersteuern, Liegenschaftssteuern, übrige Ertragsanteile

910 und 950 Die Abweichungen zu den wesentlichen und einzelnen Steuererträgen (Funktion 910) sowie zu den übrigen Ertragsanteilen (Funktion 950) sind unter Ziffer 1.1.1.2 «Erfolgsrechnung» im Kapitel «Fiskalertrag» ersichtlich und beschrieben.

Finanz- und Lastenausgleich

9300.3622.71 An den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau) war entgegen den Budgetberechnungen eine Abgeltung zu leisten (+0.15 Mio. Franken). Der für die Berechnung des direkten Finanzausgleichs massgebende harmonisierte Steuerertragsindex (Steuerertrag der Jahre 2019 bis 2021) war um 1.89 Prozentpunkte höher als in den Planberechnungen, was zu einer Ausgleichszahlung an den direkten Finanzausgleich führte.

9300.4621.61 Der soziodemografische Zuschuss fiel gemäss den massgebenden Berechnungsfaktoren über dem budgetierten Ertrag aus (+Fr. 8'590.00).

9300.4622.71 Der für die Berechnung des direkten Finanzausgleichs massgebende harmonisierte Steuerertragsindex (Steuerertrag der Jahre 2019 bis 2021) fiel über den Budgetberechnungen aus, weshalb keine Ausgleichsleistung aus dem Finanzausgleich erfolgte (-Fr. 44'000.00).

Zinsen

- 9610.3400.01 Im Berichtsjahr mussten keine Zinsen für laufend, kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten bezahlt werden. Der Budgetwert von Fr. 1'000.00 wurde nicht beansprucht.
- 9610.3401.01 Höhere Bilanzwerte der Spezialfinanzierungen und Minderinvestitionen bei den spezialfinanzierten Bereichen führten zu höheren verrechneten Aktivzinsen zu Lasten des allgemeinen Haushalts (+Fr. 5'170.00).
- 9610.3499.02 Auf den verfügbaren liquiden Mitteln mussten weniger Negativzinse als budgetiert bezahlt werden (-Fr. 18'340.00). Im Gegenzug konnten aus den Finanzanlagen Zinserträge von Fr. 1'040.00 erwirtschaftet werden.
- 9610.4401.01 Der Minderertrag an Verzugszinsen Steuern ist vom Zinsniveau der massgebenden Steuerjahre und den eingegangenen Zahlungen abhängig. Der Budgetwert wird jeweils gestützt auf den Mittelwert der Vorjahre ermittelt (-Fr. 34'200.00). Für das Rechnungsjahr 2022 gelangte der Zinssatz von 3 % zur Anwendung.
- 9610.4402.01 Aus kurzfristigen Finanzanlagen konnten nicht budgetierte Zinserträge erwirtschaftet werden (+Fr. 11'940.00).

Liegenschaften des Finanzvermögens

- 9630.3430.01 Der Rückbau der Liegenschaft Bernstrasse 90 war im Vorjahr vorgesehen und im Budget nicht enthalten. Im Rechnungsjahr sind Abbruchkosten von Fr. 81'620.00 angefallen. Die Rückbaukosten fielen um Fr. 6'620.00 höher aus als veranschlagt. Die Kosten für den Abbruch des Gebäudes werden der Vorfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen entnommen (vgl. Konto 9630.4893.01).
- 9630.3430.02 Für den baulichen Unterhalt vom Mehrfamilienhaus Buchsweg ergaben sich infolge Mieterwechsel zusätzliche Maler- und Gipserarbeiten, was Mehrkosten von Fr. 5'420.00 verursachte. Die Kosten werden der Vorfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen belastet (vgl. Konto 9630.4893.01).
- 9630.3441.01 Bei Baurechten der Überbauung Schäferei wurden Flächenbereinigungen vorgenommen. Die Baurechte mussten in der Folge berichtigt werden, was zu einer Wertverminderung bei den Sachanlagen führte (+Fr. 5'400.00).
- 9630.4893.01 Die Entnahme aus der Vorfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen war im Vergleich zum Budgetwert um Fr. 85'840.00 höher. Die Abweichung begründet sich mit dem Abbruch der Liegenschaft Bernstrasse 90 und mit dem Mehraufwand aus dem baulichen Unterhalt der Liegenschaft Buchsweg.
- 9630.4896.01 Mit dem Rückbau der Liegenschaft Bernstrasse 90 musste die mit der Einführung des HRM2 gebildete Neubewertungsreserve im Umfang von 0.2 Mio. Franken aufgelöst werden, was zu einer Entnahme aus der Neubewertungsreserve führte.

Nicht aufgeteilte Posten

- 9900.3894.01 Bedingt durch die rechtlichen Bestimmungen nach der Gemeindeverordnung (BSG 170.111) mussten aufgrund des Rechnungsergebnisses systembedingte zusätzliche Abschreibungen von 1.67 Mio. Franken vorgenommen und in die finanzpolitischen Reserven eingelegt werden.

Neutrale Aufwendungen und Erträge

- 9950.4896.01 Seit dem Rechnungsjahr 2021 wird die Neubewertungsreserve linear während fünf Jahren zugunsten des allgemeinen Haushalts aufgelöst. Entgegen der Budgetberechnung fiel die Entnahme um Fr. 9'980.00 geringer aus, was im Zusammenhang mit dem Rückbau der Liegenschaft Bernstrasse 90 beziehungsweise mit der Entnahme aus der Neubewertungsreserve steht.

4.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoausgaben	0.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00
				10'000.00		
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
2 Bildung Nettoausgaben	4'601'765.68	0.00	3'820'000.00	0.00	1'982'063.25	0.00
		4'601'765.68		3'820'000.00		1'982'063.25
3 Kultur, Sport und Freizeit Nettoausgaben	2'453'400.00	15'000.00	2'555'500.00	0.00	272'447.35	10'000.00
		2'438'400.00		2'555'500.00		262'447.35
4 Gesundheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5 Soziale Sicherheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
6 Verkehr Nettoausgaben	710'839.40	40'068.00	916'000.00	80'000.00	627'943.05	66'138'00
		670'771.40		836'000.00		561'805.05
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoausgaben	428'426.06	0.00	2'285'000.00	310'000.00	800'922.58	11'427.00
		428'426.06		1'975'000.00		789'495.58
8 Volkswirtschaft Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9 Finanzen und Steuern Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Total Nettoinvestitionen</i>	<i>8'194'431.14</i>	<i>55'068.00</i>	<i>9'586'500.00</i>	<i>390'000.00</i>	<i>3'683'376.23</i>	<i>87'565.00</i>
		<i>8'139'363.14</i>		<i>9'196'500.00</i>		<i>3'595'811.23</i>

5 Sachgruppen

5.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Total Aufwand	51'411'638.93		51'736'740.00		50'968'246.72	
30 Personalaufwand	7'988'876.10		8'127'930.00		7'909'625.10	
31 Sach- und übriger Personalaufwand	6'312'967.34		6'037'880.00		5'550'640.98	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'604'069.76		2'516'540.00		2'114'461.40	
34 Finanzaufwand	232'208.22		153'790.00		192'835.51	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'205'638.00		927'780.00		2'875'972.30	
36 Transferaufwand	30'555'960.75		33'199'470.00		30'235'139.78	
37 Durchlaufende Beiträge	0.00		0.00		0.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	1'688'996.76		0.00		1'343'845.65	
39 Interne Verrechnungen	822'922.00		773'350.00		745'726.00	
4 Total Ertrag		51'123'664.72		49'630'130.00		52'525'980.49
40 Fiskalertrag		28'209'299.20		25'740'660.00		27'403'383.17
41 Regalien und Konzessionen		440'128.55		443'510.00		466'839.30
42 Entgelte		9'435'266.65		9'394'180.00		11'291'719.58
43 Verschiedene Erträge		0.00		0.00		0.00
44 Finanzertrag		992'749.99		990'470.00		884'172.94
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		149'487.95		178'190.00		149'824.25
46 Transferertrag		8'818'071.87		10'178'560.00		9'661'065.05
47 Durchlaufende Beiträge		0.00		0.00		0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		2'255'738.51		1'931'210.00		1'923'250.20
49 Interne Verrechnungen		822'922.00		773'350.00		745'726.00
9 Abschlusskonten	142'247.10	430'221.31	45'550.00	2'152'160.00	1'616'511.06	58'777.29
90 Abschluss Erfolgsrechnung	142'247.10	430'221.31	45'550.00	2'152'160.00	1'616'511.06	58'777.29
<i>Total Nettoergebnis Gesamthaushalt</i>	<i>51'553'886.03</i>	<i>51'553'886.03</i>	<i>51'782'290.00</i>	<i>51'782'290.00</i>	<i>52'584'757.78</i>	<i>52'584'757.78</i>
		<i>287'974.21</i>		<i>2'106'610.00</i>	<i>1'557'733.77</i>	

5.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Total Ausgaben	8'249'499.14		9'976'500.00		3'770'941.23	
50 Sachanlagen	5'690'047.34		7'031'000.00		2'604'552.73	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00		0.00		0.00	
52 Immaterielle Anlagen	29'688.80		0.00		633'011.80	
54 Darlehen	0.00		0.00		50'000.00	
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00		0.00		0.00	
56 Eigene Investitions-beiträge	2'474'695.00		2'555'500.00		395'811.70	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00		0.00		0.00	
6 Total Einnahmen		8'249'499.14		9'976'500.00		3'770'941.23
60 Übertrag von Sachanlagen ins Finanzvermögen		0.00		0.00		0.00
61 Rückerstattungen		0.00		310'000.00		0.00
62 Abgang immaterielle Anlagen		0.00		0.00		0.00
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		40'068.00		80'000.00		77'565.00
64 Rückzahlung von Darlehen		15'000.00		0.00		10'000.00
65 Übertrag von Beteiligungen		0.00		0.00		0.00
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
Abschlusskonten	55'068.00	8'194'431.14	390'000.00	9'586'500.00	87'565.00	3'683'376.23
59 Übertrag an Bilanz	55'068.00		390'000.00		87'565.00	
69 Übertrag an Bilanz		8'194'431.14		9'586'500.00		3'683'376.23
<i>Total</i>	<i>8'249'499.14</i>	<i>8'249'499.14</i>	<i>9'976'500.00</i>	<i>9'976'500.00</i>	<i>3'770'941.23</i>	<i>3'770'941.23</i>
<i>Nettoinvestitionen</i>	<i>8'139'363.14</i>		<i>9'196'500.00</i>		<i>3'595'811.23</i>	

6 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt ein Bild der liquiditätswirksamen betrieblichen Tätigkeit, dem Geldfluss aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungszahlungen. Der Geldfluss zeigt die Leistungsfähigkeit des Finanzhaushalts. Der Geldfluss aus operativer beziehungsweise betrieblicher Tätigkeit von 2.79 Mio. Franken wurde zur Deckung des Geldflusses aus der Investitionstätigkeit im Umfang von netto rund 8.19 Mio. Franken verwendet. Aufgrund der verfügbaren liquiden Mittel konnten kurzfristige Finanzanlagen im Umfang von netto 4.9 Mio. gewährt werden. Der resultierende negative Geldfluss von netto rund 0.65 Mio. Franken verminderte die flüssigen Mittel per Bilanzstichtag auf ungefähr 9.39 Mio. Franken.

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF 2022	CHF 2021
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		
(-) Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss	-287'974.21	1'557'733.77
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'604'069.76	2'114'461.40
Abschreibungen Investitionsbeiträge	212'849.75	98'312.25
Einlagen in das Eigenkapital	1'688'996.76	1'343'845.65
(-) Entnahmen aus dem Eigenkapital	-2'255'738.51	-1'923'250.20
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verluste aus Verkauf Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
Wertberichtigungen Anlagen FV / (-) Wertberichtigungen Anlagen FV	4'000.00	36'400.00
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	0.00
(-) Aufwertung VV	0.00	0.00
(-) Zunahme/Abnahme Forderungen	-89'321.07	593'231.09
Abnahme/(-) Zunahme Vorräte	0.00	0.00
(-) Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-206'263.16	-3'582.00
Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	222'317.43	-496'626.60
Zunahme/(-) Abnahme kurzfr. Rückstellungen	3'890.00	990.00
Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	198'089.27	-233'908.42
(-) Abnahme/Zunahme langfr. Rückstellungen	-360'000.00	-170'000.00
Zunahme/(-) Abnahme Spezialfinanzierungen im EK und Vorfinanzierungen	1'056'150.05	2'726'148.05
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'791'066.07	5'643'754.99
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen+ Investitionsbeiträge VV	-8'191'189.87	-3'412'377.75
(-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	-50'000.00
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV	15'000.00	10'000.00
(-) Kauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Investitionen Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	-12'550'000.00	-15'150'000.00
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	17'450'000.00	8'250'000.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	-150'000.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3'276'189.87	-10'502'377.75

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF 2022	CHF 2021
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
(-) Abnahme/ Zunahme Kontokorrente mit Dritten	-180'022.24	111'006.30
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Zunahme/(-) Abnahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	9'725.64	3'514.66
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-170'296.60	114'520.96
Total Geldfluss	-655'420.40	-4'744'101.80
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	10'043'220.16	14'787'321.96
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	9'387'799.76	10'043'220.16

7 Finanzkennzahlen

7.1 Gesamthaushalt

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	-113.4 %	-135.2 %	-125.7 %	Nettoschulden in Prozent des Fiskalertrages inkl. Finanzausgleich. Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich erforderlich wären, um die Nettoschulden zu tilgen.
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	37.1 %	172.0 %	149.9 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	-0.2 %	-0.2 %	-0.2 %	Nettozinsen in Prozent des laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Ein Wert <0 % gilt als sehr tief.
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	4.7 %	4.9 %	10.6 %	Bruttoschulden in Prozent des laufenden Ertrages. Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde. Je tiefer der Wert, desto besser das Mass der Verschuldung. Ein Wert <50 % gilt als sehr gut.
Investitionsanteil (INA)	15.6 %	7.8 %	9.1 %	Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Ein Wert von <10 % gilt als schwache Investitionstätigkeit.
Kapitaldienstanteil (KDA)	5.6 %	4.1 %	4.0 %	Kapitaldienst in Prozent der Gesamtausgaben. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Ein hoher KDA weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert unter 4 % gilt als tiefe Belastung.
Nettoschuld in Franken pro Einwohner/-in (N/EW)	-2'476	-3'019	-2'689	Die Nettoschuld je Einwohner/in wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner/in.
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	6.3 %	12.1 %	12.3 %	Selbstfinanzierung in Prozent des laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Ein Wert <10 % gilt als ungenügend.
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	-1.2 %	-1.4 %	-18.8 %	Finanzaufwand netto in Prozent des Steuerertrages. Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Steuerertrages für die Verzinsung der Schulden aufgewendet werden muss. Ein hoher Wert weist auf eine hohe Verschuldung hin.
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner/-in in Franken (MEK/EW)	2'739	2'834	2'904	Massgebliches Eigenkapital in Franken pro Einwohner/in. Diese Kennzahl ist eine Vergleichsgrösse und wird im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich verwendet.

7.2 Allgemeiner Haushalt

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	29.7 %	114.3 %	139.9 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Bilanzüberschussquotient (BÜQ)	92.7 %	93.0 %	89.9 %	Bilanzüberschuss in Prozent des Fiskaltrages inkl. Finanzausgleich. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Der Bilanzüberschussquotient dient zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit.

7.3 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-1.0 %	100.0 %	283.6 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	68.5 %	122.2 %	100.1 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

7.4 Spezialfinanzierung Wasser

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-46.8 %	159.9 %	54.1 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	87.6 %	98.0 %	98.3 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	13.1 %	12.5 %	10.7 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.5 Spezialfinanzierung Abwasser

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	880.8 %	625.0 %	355.6 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	100.9 %	102.6 %	109.8 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	20.3 %	19.2 %	16.4 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.6 Spezialfinanzierung Abfall

Kennzahl	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Ø Jahre 2018 – 2022	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	100.0 %	-1.0 %	24.6 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	110.4 %	99.0 %	99.4 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

8 Antrag der Exekutive

8.1 Antrag

Gemäss Art. 71 des Gemeindegesetzes (BSG 170.11) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Zollikofen. Der Gemeinderat hat die vorliegende Rechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 3. April 2023 beschlossen und beantragt dem Grossen Gemeinderat Folgendes zu genehmigen:

1. Von der Berichterstattung für den NPM-Bereich Sekundarstufe I (Funktion 2130) für das Jahr 2022 einschliesslich des damit verbundenen Nettoaufwands von Fr. 338'092.65 wird Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2022, abschliessend mit

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	51'411'638.93	51'123'664.72
Aufwandüberschuss		287'974.21
davon		
Allgemeiner Haushalt	45'397'800.57	45'397'800.57
Ausgeglichenes Ergebnis		0.00
Spezialfinanzierung Feuerwehr	751'579.41	514'723.95
Aufwandüberschuss		236'855.46
Spezialfinanzierung Wasser	1'561'004.65	1'367'638.80
Aufwandüberschuss		193'365.85
Spezialfinanzierung Abwasser	2'549'845.50	2'572'211.65
Ertragsüberschuss	22'366.15	
Spezialfinanzierung Abfall	1'151'408.80	1'271'289.75
Ertragsüberschuss	119'880.95	
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen	8'194'431.14	55'068.00
Nettoinvestitionen		8'139'363.14
Nachkredite	Aufwand	
Gemäss Ziffer 1.1.7 (vgl. separate Tabelle)	0.00	

wird genehmigt.

Zollikofen, 3. April 2023

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Zollikofen, 27. März 2023

FINANZVERWALTUNG ZOLLIKOFEN

David Portner
Finanzverwalter

9 Bestätigungsbericht



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2022 an den Grossen Gemeinderat der Einwohnergemeinde Zollikofen, Zollikofen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Zollikofen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 mit Aktiven und Passiven von CHF 70'216'348.66 und einem Aufwandüberschuss des Gesamthaushalts von CHF 287'974.21 zu genehmigen.

Gümligen, 5. April 2023

T+R AG

Adrian Erismann
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor



10 Genehmigung

Das beschlussfassende Organ der Einwohnergemeinde Zollikofen, der Grosse Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2022 gemäss dem vorstehenden Antrag (vgl. Ziffer 8) des Gemeinderats am 31. Mai 2023 genehmigt.

Zollikofen, 31. Mai 2023

GROSSER GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Esther Schwarz
Präsidentin

Stefan Sutter
Sekretär

11 Anhang

11.1 Regelwerk

11.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde Zollikofen ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen Grundlagen erstellt worden.

- Gemeindegesetz vom 16. März 1998 (GG, BSG 170.11; Stand 1. November 2020)
- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (GV, BSG 170.111; Stand 1. November 2020)
- Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 23. Februar 2005 (FHDV, BSG 170.511; Stand 1. Juli 2019)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Abs. 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung stellt eine Auflistung dieser Ausnahmen zur Verfügung unter www.be.ch/gemeinden, Finanzen, HRM2, Übersicht.

11.1.2 Bewertung Finanzvermögen

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird im Zeitpunkt des Zugangs zum Verkehrswert bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag, wobei eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften mit Ausnahme von Baurechten alle fünf Jahre oder bei Änderung des amtlichen Werts, bei allen anderen Vermögenswerten jährlich erfolgt. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen.

Bewertungsmethode für das Finanzvermögen

Das Finanzvermögen wurde nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung (vgl. Art. 81 Abs. 3 Ziff. 3 der GV) beim Übergang zu HRM2 per 1. Januar 2016 bewertet.

- Die Liegenschaften (Wohnhäuser und Parkplätze in Einstellhalle; Konto 10840.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 1 «Amtlicher Wert x Faktor 1.4» bewertet.
- Die mit einem Baurecht begründeten Parzellen (Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 «Fläche x Preis pro m²» oder Ziffer 6 «Kapitalisierung Baurechtszins» bewertet.
- Die weiteren Grundstücke (vorab Parzellen in der Landwirtschaftszone; Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 «Amtlicher Wert x Faktor 1,4» bewertet.

Neubewertungsreserve

Die per 31. Dezember 2016 bestehenden Neubewertungsreserven von Fr. 2'247'805.45 wurden per 1. Januar 2017 von den Anschaffungskosten in die kumulierten Wertberichtigungen überführt. Im Anlagespiegel ist die Neubewertungsreserve demnach in den kumulierten Wertberichtigungen enthalten.

Bei einer Parzelle im Baurecht wurde im Jahr 2016 die Neubewertung mit einem falschen beziehungsweise zu hohen Baurechtszins kapitalisiert. Die resultierende Wertkorrektur von Fr. 461'126.00 für die Parzelle Im Park wurde im Rechnungsjahr 2017 ebenfalls der Neubewertungsreserve zugeführt (vgl. Übergangsbestimmungen Art. T2-3 der Gemeindeverordnung; Saldo Neubewertungsreserve per 31. Dezember 2017: Fr. 2'708'931.45).

Bei der Neubewertung per 1. Januar 2016 wurde der Landwert des Grundstücks Bernstrasse 5 (Parzelle Nr. 237) fälschlicherweise abgewertet. Die erfolgte Korrektur des Landwerts von Fr. 29'120.00 wurde per 31. Dezember 2019 der Neubewertungsreserve zugeführt, was der damaligen angewandten Bewertungsvornahme entspricht. Die Entnahmen aus der Neubewertungsreserve richten sich nach den Vorgaben der Übergangsbestimmungen Art. T2-3 Abs. 2 Ziff. 3 ff der Gemeindeverordnung.

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wurde die Summe von 10 % der gesamten Finanzanlagen und 5 % der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve (SG 29601) überführt. Der Betrag von Fr. 598'932.55 wurde in die Schwankungsreserve übertragen. Ab dem sechsten Jahr nach Einführung von HRM2, beziehungsweise seit dem Jahr 2021, wird die Neubewertungsreserve linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst.

Folgebewertung Finanzvermögen

Folgende Grundstücke oder Liegenschaften im Finanzvermögen wurden gemäss Anhang 1 der Gemeindeverordnung periodisch neu bewertet (nur die am Bilanzstichtag im Besitz der Gemeinde befindenden Sachanlagen):

Bilanz-konto	Bezeichnung	Aufwertung	Abwertung	Bewertungsmethode gemäss Gemeindeverordnung Anhang 1, BSG 170.111	Letztmalige Bewertung
10800.01	Parzelle 2255, Schäferei Sektor C	330'782.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2280, Schäferei Sektor C	315'550.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 791, Lindenweg	1'887'200.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1831, Magdalenaweg 11		1'571.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1832, Magdalenaweg 9		1'307.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1833, Magdalenaweg 3		1'134.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1834, Magdalenaweg 1		1'134.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1835, Magdalenaweg 5		971.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1836, Magdalenaweg 7		971.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-008, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-009, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-010, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-011, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 237, Bernstrasse 5 Landanteil	33'726.00		Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10840.01	Parzelle 680, Buchsweg 8	957'050.00		Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 1879, Im Park		940.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2020
10840.01	Parzelle 258-014-011, Bernstrasse 103, ESH		2'926.00	Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 2128, Meielen Süd		8'638.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2021
10840.01	Parzelle 404, Bernstrasse 90		27'762.00	Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Bewertung als Abbruchobjekt	31.12.2021
10800.01	Parzelle 2281, Schäferei Sektor C	800.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2282, Schäferei Sektor C	800.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2283, Schäferei Sektor C		3'200.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2284, Schäferei Sektor C		2'400.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022

Schwankungsreserve

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wurde die Summe von 10 % der gesamten Finanzanlagen und 5 % der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve (SG 29601 gemäss Art. T2- 3 Abs. 2 Ziff. 5 GV, BSG 170.111) überführt. Die Überführung in die Schwankungsreserve hat im Jahr 2021 rund 0.6 Mio. Franken betragen. Die Schwankungsreserve soll Wertschwankungen von Finanzvermögen ausgleichen und allfällige Verluste abfedern.

11.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird im Zeitpunkt des Zugangs zum Verkehrswert bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 der Gemeindeverordnung umschrieben.

11.1.4 Aktivierungsgrenzen

Für den Gesamthaushalt (Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) wurde die Aktivierungsgrenze vom Gemeinderat auf Fr. 50'000.00 festgelegt (vgl. Art. 79a der Gemeindeverordnung).

11.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das bestehende Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016 wird bei Übergang auf HRM2 linear über 10 Jahre, d. h. bis und mit dem Jahr 2025, abgeschrieben. Davon ausgenommen sind laut den Übergangsbestimmungen Art. T2-4 der Gemeindeverordnung:

- Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens
- Verwaltungsvermögen, das nach den Vorschriften der besonderen Gesetzgebung abzuschreiben ist
- Investitionen für Anlagen im Bau
- das Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser

11.2 Grundlagen der Jahresrechnung

11.2.1 Grundlagendaten

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2022 dienten das Budget 2022 und die Vorjahresrechnung 2021.

Genehmigung/Prüfung	Budget 2022	Rechnung 2021
Gemeinderat	13.09.2021	04.04.2022
Grosser Gemeinderat	20.10.2021	18.05.2022
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan	--	05.04.2022
Urnenabstimmung	28.11.2021	--

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Zollikofen haben als beschlussfassendes Organ anlässlich der Urnenabstimmung vom 28. November 2021 mit 3'291 JA- gegen 457 NEIN-Stimmen das Budget 2022 angenommen.

11.2.2 Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren

Ordentliche Steueranlage	1.40 der gesetzlichen Einheitsansätze (unverändert)
Liegenschaftssteuer	1 ‰ des amtlichen Werts (unverändert)
Feuerwehersatzabgabe	2.5 % des Kantonssteuerbetrages, mindestens Fr. 20.00 und höchstens Fr. 450.00 (unverändert)
Hundetaxe	Fr. 100.00 pro Tier (unverändert)
Wassergebühren	Grundgebühr von Fr. 58.00/Jahr (unverändert) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 0.80/m ³ (unverändert); Zuschläge für Klima- und Kühlanlagen sowie Bassininhalte; Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abwassergebühren	Grundgebühr von Fr. 200.00/Jahr (unverändert) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 1.60/ m ³ (unverändert); Regenabwassergebühr Fr. 0.20/m ² (unverändert); Zuschläge bei besonders grosser Verschmutzung Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abfallgebühren	Grundgebühr von Fr. 30.65 (unverändert*) nach Einwohnergleichwerte; Abfallgebühren für Gewerbe, Gebührenmarken und Container nach Gebührenverordnung (SSGZ 822.112) (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer [*bisher: Ansätze inkl. Mehrwertsteuer])

Eigenkapital per 01.01.2022			Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2022					
CHF			Erhöhung (+) durch			Reduktion (-) durch					
CHF			CHF			CHF					
29	Eigenkapital	58'498'849			3'036'882			-2'835'447	29	Eigenkapital	58'700'284
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	8'606'451		Einlagen in SF EK	142'247		Entnahmen aus SF EK	-699'284	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	8'049'414
29000.51	SF Feuerwehr	1'062'898	9010.01		0	9011.01		-236'855	29000.51	SF Feuerwehr	826'043
29001.11	SF Wasserversorgung	1'863'599	9010.01		0	9011.01		-193'366	29001.11	SF Wasserversorgung	1'670'234
29001.12	SF Wasser, übriges Eigenkapital	2'690'625	9010.01		0	9011.01		-269'063	29001.12	SF Wasser, übriges Eigenkapital	2'421'563
29002.21	SF Abwasserentsorgung	2'446'138	9010.01		22'366	9011.01		0	29002.21	SF Abwasserentsorgung	2'468'504
29003.31	SF Abfall	543'190	9010.01		119'881	9011.01		0	29003.31	SF Abfall	663'071
2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0	3898.xx		0	4898.xx		0	2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	64'019	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	21'227	4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-17'627	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	67'619
293	Vorfinanzierungen	22'077'404		Einlagen in Vorfinanzierungen EK	1'205'638		Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	-1'555'787	293	Vorfinanzierungen	21'727'255
29300.01	SF Liegenschaften FV	753'584	3893		0	4893		-129'201	29300	SF Liegenschaften FV	624'384
29300.02	SF GGA	1'276'799	3893		0	4893		-1'276'799	29005.01	SF GGA	0
29300.03	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498	3893		0	4893		0	29006.01	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498
29300.04	SF Fonds schützensw. Bauten	30'320	3893		0	4893		-300	29007.01	SF Fonds schützensw. Bauten	30'020
29301.11	Wasserversorgung Werterhalt	5'883'397	3510.x1		351'662	4510.xx		-81'067	29301	Wasserversorgung Werterhalt	6'153'991
29302.21	Abwasserentsorgung Werterhalt	13'912'806	3510.x1		853'976	4510.xx		-68'420	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	14'698'362
294	Reserven	3'492'819		Einlagen	1'667'770		Entnahmen	0	294	Reserven	5'160'589
29400	Zusätzliche Abschreibungen	3'492'819	3894.xx		1'667'770	4894.xx		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	5'160'589
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'214'368		Einlagen	0		Entnahmen	-562'749	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'651'619
29600	Neubewertungsreserve FV	1'651'835	3896.xx		0	4896.xx		-562'749	29600	Neubewertungsreserve FV	1'089'086
29601	Schwankungsreserve	562'533	3896.xx		0	4896.xx		0	29601	Schwankungsreserve	562'533
298	Übriges Eigenkapital	0	3898	Einlagen übriges Eigenkapital	0	4898	Entnahmen übriges Eigenkapital	0	298	Übriges Eigenkapital	0
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	22'043'789	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	0				299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	22'043'789

11.4 Rückstellungsspiegel

205 Kurzfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2022	Veränderung			Buchwert 31.12.2022	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20500	Mehrleistungen des Personals	130'330.00	11'430.00		-7'540.00	134'220.00	Ferien- und Überzeitguthaben
20550	Übrige betriebliche Tätigkeit	0.00				0.00	
20580	Sachanlagen Investitionsrechnung	0.00				0.00	
20591	Übrige kurzfristige Rückstellungen	0.00				0.00	

208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2022	Veränderung			Buchwert 31.12.2022	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20880	Sachanlagen Investitionsrechnung	140'000.00		-140'000.00		0.00	Grenzbereinigung MüZo
20890	Steuerteilungen	360'000.00			-360'000.00	0.00	Steuerrückstellungen natürliche und juristische Personen

Total kurzfristige Rückstellungen 130'330.00 11'430.00 0.00 -7'540.00 134'220.00

Total langfristige Rückstellungen 500'000.00 0.00 -140'000.00 -360'000.00 0.00

Total Rückstellungen 630'330.00 11'430.00 -140'000.00 -367'540.00 134'220.00

11.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigenumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr CHF	Spezifische Risiken / Haftung
Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG											
Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten, etc.)											
Feuerwehr Region Moossee (öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen, Anstalt)	Feuerwehr			L: 25 % Ausschuss bestehend aus je einem GR- Mitglied der Vertrags- gemeinden	Gemeinden: München- buchsee, Moosseedorf, Urtenen- Schönbühl, Zollikofen (total 8 Gemeinden)	150'000	-	-	OR	Betriebsbeitrag: 356'239 Wertfaktor gemäss GVB (Anteil von Wertausschlag: 176'250 Im Jahr 2021 gewährtes Darlehen: CHF 150'000 befristet bis 31.12.2023.	Kostenbeteiligung nach Schutz- 30.6 %, Stand Budget 2022).
Gemeindeverband Anzeiger Region Bern	Anzeiger, Publikationen			L: 3 von 36 (8.33%)	16 weitere Gemeinden	-	-	keine	HRM	Kosten für Publikationen und Inserate: 8'347 Akonto für 2022: 36'414	Mitgliedsgemeinde gemäss Organisationsreglement
Regionalkonferenz Bern-Mittelland	Regionalkonferenz (Kulturverträge)			L: 5 von 222	77 Gemeinden	-	-	-	HRM	Beitrag RKBM: 49'033 Beitrag Kultur: 265'820 Rückerstattung vom Jahr 2020: -18'908	Mitgliedsgemeinde
ARA Worblental (Gemeindeverband), Worblaufen	Abwasserreinigung			E: DV TVE im VS L: AV: 3 Stimmanteile für GR	9 weitere Gemeinden	-	-	keine	HRM	1'280'045	Verbandsgemeinde gemäss Organisationsreglement
Juristische Personen des Privatrechts											
Musikschule Zollikofen-Bremgarten (Verein), Zollikofen	Ergänzend zum Musikunterricht an den Schulen vermittelt die Musikschule erweiterten/vertieften Musikunterricht für Kinder, Jugendliche, Erwachsene				Gemeinde Bremgarten und Zollikofen	80'716 Kontokorrent	-	keine	OR	Beiträge: 285'710 Stipendien: 18'676	Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet das Vereinsvermögen gemäss Vertrag
Stiftung Kornhausbibliotheken Bern	Gemeinde und Stiftung führen in Zollikofen die Gemeindebibliothek.					-	-	-	OR	170'750	Vertrag
Wasserverbund Region Bern AG, Bern	Wasserversorgung		3.40%	E: DV TVE im VR L: GV; Stimmenanteile gemäss AK für GR	16 weitere Gemeinden, 1 Wasser- versorgung	1'619'000	1'619'000	keine	OR	814'328	Aktionärs-gemeinde gemäss Partnerschafts- und Betriebsführungsvertrag
KEWU AG, Krauchthal	Grünutverwertung, Ökostrom, Deponie		352 Aktien zu 100	E: DV TVE im VR L: GV; Stimmenanteile pro Gemeinde für GR	12 weitere Gemeinden	-	35'200	-	OR	367'923	Aktionärs-gemeinde gemäss Aktionärsbindungsvertrag

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigenums- anteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaf- fungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr CHF	Spezifische Risiken / Haftung
Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften											
Einfache Gesellschaft "Schiesswesen" EGS; Schiessanlage Wolfacker, Grauholz	Gemeinsames Auftreten der Gemeinden gegenüber der Vereinigten Schützengesellschaft Grauholz		24% Beteili- gung am Grund- eigentum	33.33%	Gemeinden Bolligen, Ittigen, Zollikofen	-	-		OR	Betriebsbeitrag: 8'000 Anlageunterhalt: 33'882	Mitgliedsgemeinde; Kostenbeteiligung zu je 1/3 gemäss Leistungsvereinbarung
Sportzentrum Hirzenfeld, Münchenbuchsee	Schwimmbad, Eisbahn			L: 1 von 2 bei Einfacher Gesellschaft	Gemeinden München- buchsee und Zollikofen	-	-	keine	OR	Betriebsbeitrag: 263'000 Investitionsbeitrag: 2'453'400 Anlageunterhalt: 31'072	Gesellschaftsvertrag und Leistungsvereinbarung
Wohnbaugenossenschaft Schweizerhübel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit- /Grünanlage		Anteilscheine			12'000	-		OR	-240	Anteilschein
Wohnbaugenossenschaft Schweizerhübel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit- /Grünanlage					800'000	-		OR	-5'452	Darlehensverträge
Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben											
Kantonspolizei Bern	Erbringung von Leistungen der Sicherheits- und Verkehrspolizei, police.be.ch				Gemeinden München- buchsee und Zollikofen	-	-		HRM	66'180 53'100	Ressourcenvertrag Interventionskosten (Anrechnung mit Lastenanteil)
Securitas AG, Zollikofen	Gemeindepatrouille zur Stärkung der Sicherheit bei Schulanlagen. Kontrolle und Busseninkasso des ruhenden Verkehrs.					-	-	keine	OR	Revierkontrolle: 18'361 Kontrollgänge: 68'155 Busseninkasso: 31'724	Verträge
Zivilschutzorganisation der Stadt Bern	Besorgung der Aufgaben im Bereich des Zivilschutzes				Stadt Bern und weitere Gde.	-	-		HRM	113'454	Sitzgemeindemodell, Anschlussvertrag
Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Zollikofen VOKJA	Kinder- und Jugendarbeit im Auftrag der Gemeinde.					-	-	keine	OR	254'332	Leistungsvereinbarung
Karibu Interkultureller Frauentreff (Verein), Zollikofen	Kompetenzzentrum für Frauenintegration				4 weitere Gemeinden, 2 Kirchgemeinden	-	-		OR	36'760	Vertrag mit Leistungsvereinbarung
PubliBike AG, Bern	Veloverleihservice, Veloverleihstationen					-	-	keine	OR	39'257	Vertrag
Schwendemann Transporte AG, Münchenbuchsee	Kehrriechtaufuhr					-	-		OR	Kehrriechtaufuhr: 369'969 Häckseldienst: 14'124	Vertrag
Entsorgungshof Hubelgut AG, Worb-laufen	Abfallentsorgung, Betrieb Mehrzwecksammlungstelle					-	-	keine	OR	Betriebsbeitrag: 41'431 Materialannahmen: 177'220	Vertrag

11.6 Gewährleistungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben, usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)				
Pensionskasse der Gemeinde Zollikofen	Angeschlossene Organisationen, Versicherte	Prämienbeiträge für Sparen und Risiko. Nachschusspflicht bei Unterdeckung (vgl. Art. 62 Vorsorgereglement).	861'904.95	Deckungsgrad per 31.12.2021: 129.33 % Beiträge AG: Fr. 498'985.85 Beiträge AN: Fr. 362'919.10
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Öffentlich-rechtliche Verträge				
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing, usw.)				
ESP Meilen, Staatsbeitrag		Subvention vom 21.03.2011: Fr. 76'090.00		Zahlungseingang: 21.03.2011; falls die Aufwendungen für das Vorhaben nicht ausgeschöpft werden, müsste der Staatsbeitrag (Subvention) anteilmässig an den Kanton zurückerstattet werden.
Trägerverein Hirzi		Investitionskostenbeitrag für Sanierung Eisbahn mit Überdachung	2'453'400.00	Kostenüberschreitung: Mehrkosten gemäss separater Information an Grosser Gemeinderat vom Mai 2022 und September 2022.
Weitere Eventualguthaben				

11.7 Anlagespiegel

11.7.1 Sachanlagen Finanzvermögen

			108 Finanzvermögen Sachanlagen				
			1080	1084	1086	1087	1089
			Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanz- vermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2022	2'520'089.90	1'955'930.45	-	-	-
	Zuwachs/ Zugänge	2022	-	-	-	-	-
	Abgänge	2022	-	318'000.00	-	-	-
	Umgliederungen	2022	-	-	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2022	2'520'089.90	1'637'930.45	-	-	-
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01.2022	5'015'073.10	2'426'279.55	-	-	-
	Wertminderungen	2022	5'600.00	171'958.00	-	-	-
	Aufwertungen	2022	1'600.00	-	-	-	-
	Umgliederungen	2022	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2022	5'011'073.10	2'254'321.55	-	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2022	7'531'163.00	3'892'252.00	-	-	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2022	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2022	-	-	-	-	-

11.7.2 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

			140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen								
			1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409
			Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2022	24'878.00	2'182'176.80	200'784.48	4'539'894.81	7'994'312.60	98'696.60	948'440.51	1'703'332.38	278'908.55
	Zuwachs/ Zugänge	2022	489'958.00	68'527.65	-	239'155.84	-	-	-	4'832'815.50	59'590.35
	Abgänge	2022	-	-	-	-	-	-	-	40'068.00	-
	Umgliederungen	2022	-	110'394.90	-	135'427.10	6'116'385.18	-	-	-6'362'207.18	-
	Anlagewert	31.12.2022	514'836.00	2'361'099.35	200'784.48	4'914'477.75	14'110'697.78	98'696.60	948'440.51	133'872.70	338'498.90
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2022	-	-167'877.45	-21'273.70	-225'094.35	-1'467'695.20	-7'402.20	-383'608.45	-	-133'440.15
	Planmässige Abschreibungen	2022	-	59'435.45	3'989.15	70'223.55	550'024.80	2'467.40	77'932.80	-	39'972.20
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2022	-	-	-	-	-	-	88'129.46	-	-
	Wertkorrekturen	2022	-139'988.00	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2022	-139'988.00	-227'312.90	-25'262.85	-295'317.90	-2'017'720.00	-9'869.60	-549'670.71	-	-173'412.35
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2022	374'848.00	2'133'786.45	175'521.63	4'619'159.85	12'092'977.78	88'827.00	398'769.80	133'872.70	165'086.55
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* darin nicht enthalten ist das bestehende VV bei Einführung von HRM2:

Funktion, Bereich	Werte per 01.01.2016		Wertkorrekturen kumuliert	Saldo vor Wert- berichtigungen	Kumulierte Wertberichtigungen		Saldo per 31.12.2022
Allgemeiner Haushalt	14099.01	CHF 13'170'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'177'973.75	14099.99	CHF 9'224'278.05	CHF 3'953'695.70
Wasserversorgung	14099.11	CHF -	CHF -	CHF -	14099.91	CHF -	CHF -
Abwasserentsorgung	14099.21	CHF -	CHF -	CHF -	14099.92	CHF -	CHF -
Abfall	14099.31	CHF 48'000.00	CHF -	CHF 48'000.00	14099.93	CHF 33'600.00	CHF 14'400.00
Feuerwehr	14099.51	CHF 267'000.00	CHF -	CHF 267'000.00	14099.95	CHF 200'100.00	CHF 66'900.00
Total		CHF 13'485'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'492'973.75		CHF 9'457'978.05	CHF 4'034'995.70

11.7.3 Übriges Verwaltungsvermögen

			142 Immaterielle Anlagen VV			144 Darlehen VV	145 Beteiligungen VV	146 Investitionsbeiträge VV
			1420	1427	1421 + 1429	1441 - 1447	1452 - 1456	1460 - 1469
			Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2022	894'986.55	-	228'259.10	910'000.00	1'632'000.00	2'508'566.90
	Zuwachs/ Zugänge	2022	29'688.80	-	-	-	-	2'474'695.00
	Abgänge	2022	-	-	-	15'000.00	-	-
	Umgliederungen	2022	-	-	-	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2022	924'675.35	-	228'259.10	895'000.00	1'632'000.00	4'983'261.90
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2022	-259'945.25	-	-82'079.15	-	-	-357'705.40
	Planmässige Abschreibungen	2022	186'482.45	-	22'825.90			212'849.75
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2022	-	-	-			-
	Wertkorrekturen	2022	-	-	-			-
	Stand per	31.12.2022	-446'427.70	-	-104'905.05	-	-	-570'555.15
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2022	478'247.65	-	123'354.05	895'000.00	1'632'000.00	4'412'706.75
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2022	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2022	-	-	-	-	-	-

11.8 Kreditkontrolle

11.8.1 Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2022	Investitions- ausgaben 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2022	Investitions- einnahmen 2022	Kumulierte Einnahmen 31.12.2022	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
	Total Verpflichtungskredite			28'123'350.00	11'888'044.23	7'704'473.14	19'592'517.37	245'083.75	83'861.30	0.00	83'861.30	8'306'498.63	
	davon abgerechnet			1'202'500.00			1'156'964.25	0.00			0.00	48'347.85	
0	Allgemeine Verwaltung			70'000.00	33'951.95	0.00	33'951.95	0.00	0.00	0.00	0.00	36'048.05	
	davon abgerechnet			60'000.00			33'951.95	0.00			0.00	+26'048.05	
1	Öffentliche Sicherheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
2	Bildung			7'231'500.00	2'263'481.80	4'601'765.68	6'865'247.48	0.00	0.00	0.00	0.00	366'252.52	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
3	Kultur und Freizeit			3'352'200.00	756'998.00	2'453'400.00	3'210'398.00	0.00	0.00	0.00	0.00	141'802.00	
	davon abgerechnet			367'500.00			353'698.00	0.00			0.00	+13'802.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
6	Verkehr			3'517'850.00	959'480.05	220'881.40	1'180'361.45	0.00	66'138.00	0.00	66'138.00	2'337'488.55	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
7	Umwelt und Raumordnung			7'766'800.00	3'773'584.73	428'426.06	4'202'010.79	245'083.75	17'723.30	0.00	17'723.30	3'340'455.21	
	davon abgerechnet			710'000.00			701'502.20	0.00			0.00	+8'497.80	
8	Volkswirtschaft			120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
9	Finanzen und Steuern			6'065'000.00	4'001'851.10	0.00	4'001'851.10	0.00	0.00	0.00	0.00	2'063'148.90	
	davon abgerechnet			65'000.00			67'812.10	0.00			0.00	+0.00	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2022	Investitions- ausgaben 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2022	Investitions- einnahmen 2022	Kumulierte Einnahmen 31.12.2022	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
0	Allgemeine Verwaltung			70'000.00	33'951.95	0.00	33'951.95	0.00	0.00	0.00	0.00	36'048.05	
0220.5200.02	Elektronische Geschäftsverwaltung; Einführung	12.11.2018	GR	60'000.00	33'951.95	0.00	33'951.95	0.00	0.00	0.00	0.00	+26'048.05	21.03.2022
0290.5090.01	Notstromversorgung Verwaltungsgebäude	13.12.2021	GR	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+10'000.00	
1	Öffentliche Sicherheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
2	Bildung			7'231'500.00	2'263'481.80	4'601'765.68	6'865'247.48	0.00	0.00	0.00	0.00	366'252.52	
2110.5200.01	Kindergarten; Technische Aufrüstung	25.05.2021	GR	47'000.00	46'117.15	0.00	46'117.15	0.00	0.00	0.00	0.00	+882.85	
2120.5200.01	Primarstufe; Technische Aufrüstung	25.05.2021	GR	90'000.00	90'003.95	0.00	90'003.95	0.00	0.00	0.00	0.00	-3.95	
2120.5200.02	Primarstufe; Ersatz Informatik	14.10.2020	GGR	271'200.00	237'098.50	1'215.90	238'314.40	0.00	0.00	0.00	0.00	+32'885.60	
2130.5200.01	Sekundarstufe I; Ersatz Informatik	14.10.2020	GGR	174'800.00	146'248.55	0.00	146'248.55	0.00	0.00	0.00	0.00	+28'551.45	
2170.5040.04	Kindergarten Steinibach; Neubau	13.06.2022 17.10.2022	GR GR	24'500.00 125'000.00	0.00	24'379.30	24'379.30	0.00	0.00	0.00	0.00	+125'120.70	
2170.5040.08	Zentralschulhaus; Sanierung Fassadensockel	13.05.2019 26.01.2022	GR GGR	3'000.00 185'000.00	2'689.60	137'139.05	139'828.65	0.00	0.00	0.00	0.00	+48'171.35	
2170.5040.11	Schulraumerweiterung Oberdorf	24.06.2019 27.05.2020 27.09.2020 07.03.2022	GR GGR UA GR	100'000.00 200'000.00 5'300'000.00 400'000.00	1'621'413.30	4'355'143.23	5'976'556.53	0.00	0.00	0.00	0.00	+23'443.47	
2170.5040.12	Altes Lehrerhaus; Umbau und Sanierung Fassade und Erdgeschoss	07.03.2022 30.03.2022	GR GR	3'000.00 143'000.00	0.00	55'415.30	55'415.30	0.00	0.00	0.00	0.00	+90'584.70	
2170.5090.03	Steinibachschulhaus; Sanierung Rasenspielfeld	15.02.2016	GR	10'000.00	5'984.25	0.00	5'984.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+4'015.75	
2170.5200.01	Schulanlagen; Erweiterung Internetanbindung	26.08.2020 08.03.2021	GGR GR	130'000.00 25'000.00	113'926.50	28'472.90	142'399.40	0.00	0.00	0.00	0.00	+12'600.60	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2022	Investitions- ausgaben 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2022	Investitions- einnahmen 2022	Kumulierte Einnahmen 31.12.2022	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
3	Kultur und Freizeit			3'352'200.00	756'998.00	2'453'400.00	3'210'398.00	0.00	0.00	0.00	0.00	141'802.00	
3210.5040.01 3210.5060.01	Gemeindebibliothek; neuer Standort	30.04.2014	GGR	367'500.00	353'698.00	0.00	353'698.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+13'802.00	26.01.2022
3410.5640.03	Sportzentrum Hirzenfeld; Sanierung Eisbahn mit Überdachung	27.09.2020 15.03.2021	UA GR	2'603'000.00 253'700.00	403'300.00	2'453'400.00	2'856'700.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+0.00	
3410.5640.04	Sportzentrum Hirzenfeld; Sanierung Freibad	30.05.2022	GR	128'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+128'000.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
6	Verkehr			3'517'850.00	959'480.05	220'881.40	1'180'361.45	0.00	66'138.00	0.00	66'138.00	2'337'488.55	
6150.5010.17	Hübeliweg; Umgebung Lättäre	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	15'000.00 276'000.00	57'659.45	448.20	58'107.65	0.00	0.00	0.00	0.00	+232'892.35	
6150.5010.18	Schäferreistrasse; TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse, Sanierung	12.11.2018 22.05.2019 01.11.2021	GR GGR GR	25'000.00 352'000.00 43'000.00	391'852.55	3'161.10	395'013.65	0.00	0.00	0.00	0.00	+24'986.35	
6150.5010.21	Stockhornstrasse; TS West und Ost, Sanierung	11.02.2019 26.02.2020 30.11.2022	GR GGR GGR	28'000.00 591'000.00 228'000.00	331'162.15	65'366.55	396'528.70	0.00	0.00	0.00	0.00	+450'471.30	
6150.5010.23	Hessweg; Anpassung Einmündung, neues Trottoir	06.04.2021	GR	87'000.00	1'128.80	51'157.45	52'286.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+34'713.75	
6150.5010.27	Wahlackerstrasse; TS Bärenkreisel - Lindenweg und Haltestelle Lüftere	20.09.2021 25.04.2022 26.10.2022	GR GR GGR	27'000.00 15'000.00 951'000.00	1'507.80	18'034.40	19'542.20	0.00	66'138.00	0.00	66'138.00	+973'457.80	
6150.5010.32	Tannenrain; TS Aarestrasse – Aarhaldenstrasse, Sanierung	27.06.2022 29.08.2022	GR GGR	10'000.00 134'000.00	0.00	48'604.90	48'604.90	0.00	0.00	0.00	0.00	+95'395.10	
6150.5010.33	Steinibachweg; Strassensanierung inkl. Trottoir und öffentlicher Beleuchtung	11.07.2022 30.11.2022	GR GGR	8'500.00 251'000.00	0.00	2'296.25	2'296.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+257'203.75	
6150.5010.34	Zelgweg; Ausbau Gehweg	12.09.2022	GR	39'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+39'000.00	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2022	Investitions- ausgaben 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2022	Investitions- einnahmen 2022	Kumulierte Einnahmen 31.12.2022	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
6155.5090.01	Parkplatzbewirtschaftung, Einführung	12.10.2020	GR	75'000.00	45'866.85	3'561.35	49'428.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+25'571.80	
6220.5090.01	Wartekabinen Bus-Stationen	13.06.2005 23.10.2006 04.12.2006 10.09.2007 13.12.2021	GR GR GR GR GR	60'000.00 14'000.00 60'000.00 29'000.00 32'600.00	130'302.45	25'531.50	155'833.95	0.00	0.00	0.00	0.00	+39'766.05	
6220.5090.03	Bernstrasse 90, Neugestaltung Areal	22.09.2021	GGR	150'000.00	0.00	2'719.70	2'719.70	0.00	0.00	0.00	0.00	+147'280.30	
6220.5090.04	Erneuerung Haltestelle Unterzollikofen	17.10.2022	GR	16'750.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+16'750.00	
7	Umwelt und Raumordnung			7'766'800.00	3'773'584.73	428'426.06	4'202'010.79	245'083.75	17'723.30	0.00	17'723.30	3'340'455.21	
7101.5031.02	Rahmenkredit Wasser 2	19.09.2012	GGR	1'500'000.00	937'489.95	114'145.89	1'051'635.84	75'632.45	6'296.30	0.00	6'296.30	+372'731.71	
7101.5031.09	Überbauung Lättäre; Leitungsumlegung	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	12'000.00 251'800.00	191'447.70	0.00	191'447.70	14'741.45	0.00	0.00	0.00	+57'610.85	
7101.5031.14	Schäfereistrasse; TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse, Ersatz DWL	12.11.2018 22.05.2019	GR GGR	20'000.00 319'000.00	243'470.80	0.00	243'470.80	18'747.30	0.00	0.00	0.00	+76'781.90	
7101.5031.16	Schützenstrasse; TS Süd, Neubau DWL	28.04.2021	GGR	215'000.00	79'086.18	56'340.92	135'427.10	10'427.95	0.00	0.00	0.00	+69'144.95	30.11.2022
7101.5031.17	Stockhornstrasse; TS West und Ost, Ersatz DWL	11.02.2019 26.02.2020 30.11.2022	GR GGR GGR	22'000.00 467'000.00 323'000.00	269'476.50	88'953.75	358'430.25	20'749.75	0.00	0.00	0.00	+453'569.75	
7101.5031.22	Tannenrain; TS Aarestrasse - Aarhalden- strasse, Ersatz DWL	27.06.2022 29.08.2022	GR GGR	7'000.00 142'000.00	0.00	68'077.35	68'077.35	0.00	0.00	0.00	0.00	+80'922.65	
7101.5031.23	Steinibachweg; Ersatz DWL	11.07.2022 30.11.2022	GR GGR	6'000.00 267'000.00	0.00	3'093.20	3'093.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+269'906.80	
7201.5032.01	Abwasserentsorgung Rahmenkredit 2	15.09.2010	GGR	1'500'000.00	1'063'219.90	66'553.70	1'129'773.60	82'617.10	11'427.00	0.00	11'427.00	+287'609.30	
7201.5032.07	Schäfereistrasse; TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse, Sanierung Kanalisation	12.11.2018 15.04.2019 01.11.2021	GR GR GR	4'000.00 131'000.00 77'000.00	187'607.20	0.00	187'607.20	14'445.85	0.00	0.00	0.00	+9'946.95	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2022	Investitions- ausgaben 2022	Kumulierte Ausgaben 31.12.2022	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2022	Investitions- einnahmen 2022	Kumulierte Einnahmen 31.12.2022	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
7201.5032.09	Abwasserentsorgung Rahmenkredit 3	28.04.2021	GGR	1'500'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+1'500'000.00	
7201.5032.10	Bärenareal, Leitungsumlegung	13.12.2021	GR	53'000.00	0.00	9'966.25	9'966.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+43'033.75	
7201.5620.01	Abwasserkanäle ARA Worblental; Sanierung	23.11.2016	GGR	240'000.00	100'284.30	21'295.00	121'579.30	7'721.90	0.00	0.00	0.00	+110'698.80	
7900.5290.01	Ortsplanungsrevision	16.09.2013 25.06.2014	GR GGR	30'000.00 540'000.00	561'502.20	0.00	561'502.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+8'497.80	26.01.2022
	Grenzbereinigung Münchenbuchsee - Zollikofen	24.10.2011	GR	140'000.00	140'000.00	0.00	140'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+0.00	30.05.2022
8	Volkswirtschaft			120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
8200.5050.01	Buchrainwald; Hangsicherung	12.11.2018	GR	120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	+21'303.40	
9	Finanzen und Steuern			6'065'000.00	4'001'851.10	0.00	4'001'851.10	0.00	0.00	0.00	0.00	2'063'148.90	
	Rahmenkredit für Landkäufe	01.06.1969 24.09.1978 06.06.1982	UA UA UA	1'500'000.00 2'000'000.00 2'500'000.00	3'934'039.00	0.00	3'934'039.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'065'961.00	
	ZPP Schäferlei; Planungsvereinbarung	07.03.2011	GR	65'000.00	67'812.10	0.00	67'812.10	0.00	0.00	0.00	0.00	-2'812.10	16.05.2022

11.8.2 Nachkredite

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
	Gesamttotal	8'744'760.00	12'828'851.13	4'084'091.13	3'856'082.55	228'008.58			
029 0291.3144.01	Verwaltungsliegenschaften Baulicher Unterhalt (Bernstrasse 3A, Wahlackenstr. 17)	27'830.00	37'862.30	10'032.30 10'032.30		10'032.30 10'032.30		15.02.2022 21.06.2022	Einziehen Abgasrohr in Kamin Wahlackenstr. 17 (Fr. 6'130.00). Ersatz beschädigte Eternitplatten Bernstrasse 3A (Fr. 6'130.00).
1400 1400.3130.01	Allgemeines Rechtswesen Gebührenaufwand Baubewilligungen	83'500.00	113'936.10	63'514.10 30'436.10	63'514.10 30'436.10			31.12.2022	Budget = Schätzung; vermehrte Amts- und Mitberichte. Die Verrechnung erfolgt nach dem Bauentscheid (vgl. Baubewilligungsertrag Konto 1400.4210.01).
1402.3910.01	Interne Verrechnung Dienstleistungen	578'470.00	611'548.00	33'078.00	33'078.00			31.12.2022	Höhere Abgeltung für Aufwendungen KES (vgl. Entschädigungen Kanton, Konto 1402.4611.01).
161 1610.3636.01	Militärische Verteidigung Beitrag Unterhalt Schiessanlage	23'570.00	41'881.85	18'311.85 18'311.85		18'311.85 18'311.85		31.12.2022	Überschreitung bewilligter Nachkredit für Heizungsersatz (GRB vom 26.10.2020) sowie tieferer kantonaler Förderbeitrag. Reparatur Kabelriss (Fr. 2'050.00).
212 2120.3102.01	Primarstufe Drucksachen, Publikationen	26'030.00	36'648.39	343'975.11 10'618.39	258'278.34 10'618.39	85'696.77		31.12.2022	Das Budget für die Mietkosten der Fotokopiergeräte wurde auf Basis vom Jahr 2019 erstellt (Fr. 18'500.00), obwohl der Mietpreis aufgrund der Anzahl Geräte und dem Kopiervolumen vom Lieferanten höher veranschlagt wurde (Budget: Fr. 30'170.00; Rechnung: Fr. 33'460.00).
2120.3104.01	Lehrmittel	172'750.00	183'300.61	10'550.61		10'550.61		10.01.2022 21.03.2022 24.02.2023	Für die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 musste der Grundstock an Lehrmittel beschafft werden (Fr. 6'750.00). Das Mathematiklehrmittel «Zahlenbuch» wurde überarbeitet und musste neu beschafft werden, was im Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht bekannt war (Fr. 3'800.00).

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
2120.3110.01	Anschaffung Schulmobiliar, Geräte	4'770.00	68'423.25	63'653.25		63'653.25		10.01.2022 21.03.2022 13.06.2022	Für die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 wurde das Mobiliar teilweise ergänzt bzw. musste neu beschafft werden (Fr. 30'600.00). Die IKD-Klasse wechselte vom Schulhaus Wahlacker ins Türmischulhaus. Das defekte Mobiliar wurde ersetzt und zusätzliche Mobilien beschafft (Fr. 28'740.00; GRB vom 13.06.2022).
2120.3113.01	Anschaffung Hardware		11'492.91	11'492.91		11'492.91		10.01.2022 21.03.2022 17.05.2022 10.08.2022	Für die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 mussten zusätzlich sieben Chromebooks, zwei Ladekoffer und ein Ladeschrank beschafft werden (Fr. 4'930.00). Für die 3. und 5. Klasse waren zusätzlich 11 Chromebooks nötig (Fr. 4'230.00). Gemäss ITC-Konzept mussten 200 persönliche Kopfhörer beschafft werden (Fr. 1'990.00). Diese Anschaffung war im Budget 2022 nicht enthalten.
2120.3153.01	Unterhalt Hardware		18'707.95	18'707.95	18'707.95			26.08.2019	Die mit dem ICT-Konzept an die Lehrpersonen jährlich zu leistenden Gemeindebeiträge für die privaten mobilen Endgeräte wurden nicht budgetiert (GRB vom 26.08.2019).
2120.3611.01	Entschädigungen Kanton (Lohnanteile)	1'873'120.00	2'102'072.00	228'952.00	228'952.00			10.01.2022 21.03.2022 31.12.2022	Für die neueröffneten zwei 1. Klassen auf das Schuljahr 2022/23 waren die Gehaltskostenanteile (Fr. 62'760.00) nicht budgetiert. Für das Schuljahr 2021/22 waren die Vorberechnungen für die Lohnanteile über den veranschlagten Werten. Auch mit den höheren Akontozahlungen war aufgrund der Anzahl Vollzeiteinheiten für das Schuljahr 2021/22 eine Nachzahlung fällig (Fr. 37'430.00).
213 2130.3892.01	Sekundarstufe I Einlagen für Rücklagen NPM		21'226.50	21'226.50 21'226.50	21'226.50 21'226.50			31.12.2022	Unechter Nachkredit; Überschreitung Produktesaldo NPM, Einlage bis zum maximal zulässigen Betrag in die Spezialfinanzierung.
217 2170.3120.01	Schulliegenschaften Ver- und Entsorgung Liegenschaften	356'700.00	380'768.65	83'669.26 24'068.65	11'596.95	72'072.31 24'068.65		27.06.2022 31.12.2022	Die höheren Gaspreise sowie das gewählte Gasprodukt mit 50 % Biogas (GRB vom 27.06.2022) führte zur Kreditüberschreitung.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
2170.3144.01	Baulicher Unterhalt Gebäude	192'650.00	240'653.66	48'003.66		48'003.66		28.03.2022 12.04.2022 16.05.2022 31.12.2022 31.12.2022	Ersatz Urinal-Anlage im 1. OG des Türlischulhaus (Fr. 4'630.00). Montage Eternitplatten für beschädigte Eternitschindel bei der Fassade des Geräteraums zum Aussensportplatz im Steinibach (Fr. 6'700.00). Malerarbeiten und elektrische Installationen (Beamer, Leinwände) infolge Umnutzung des Türlischulhaus (Fr. 31'400.00; GRB vom 16.05.2022). Ersetzen der beschädigten Photovoltaikmodule (Vandalismus) bei der Schulausweiterung Oberdorf sowie Reserve-module (Fr. 2'480.00). Diverse kleinere Unterhaltsvorhaben (Ersatz Umwälzpumpe, Ersetzen Lamellenstoren, Umrüsten Türschlösser (Fr. 2'790.00).
2170.3300.41	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	491'650.00	503'246.95	11'596.95	11'596.95			07.03.2022	Höhere Abschreibungen infolge Mehrkosten für Schulausweiterung Oberdorf.
218 2180.3020.01	Tagesbetreuung Löhne Lehrkräfte	418'640.00	557'700.05	156'340.05 139'060.05	156'340.05 139'060.05			31.12.2022	Entgegen den Budgetberechnungen waren zusätzliche Stunden aufgrund der Schülerzahlen nötig. Personalwechsel bei der Tagesschulleitung sowie Stellvertretungen für Mutterschaftsurlaube ergaben zusätzliche Lohnkosten.
2180.3920.01	Interne Verrechnung Raumkosten	151'180.00	168'460.00	17'280.00	17'280.00			31.12.2022	Die Verrechnung des Raumbedarfs erfolgt nach den effektiv genutzten Flächen für die Tagesschule.
341 3410.3149.01	Sport Unterhalt Rasenplätze, Beleuchtung, Vitaparcours	11'000.00	22'078.40	11'078.40 11'078.40		11'078.40 11'078.40		06.05.2022 17.05.2022	Reparatur Bewässerung (Fr. 3'000.00) und Ausbesserungen der Linierung beim Kunstrasenfeld (Fr. 9'500.00).
545 5450.3637.01	Leistungen an Familien allgemein Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung (Kita)	1'102'550.00	1'395'684.75	293'134.75 293'134.75	293'134.75 293'134.75			31.12.2022	Der Budgetwert basierte auf der Kostenannahme vom Vorjahr. Seit der Einführung der Betreuungsgutscheine ist eine Verschiebung von den Tagesfamilien zu den Kindertagesstätten festzustellen (vgl. Kreditunterschreitung Konto 5450.3637.02). Die Kosten werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt (vgl. Konto 5450.4611.01).

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
593 5930.3638.01	Hilfsaktionen im Ausland Beiträge an Hilfsaktionen im Ausland		10'000.00	10'000.00 10'000.00		10'000.00 10'000.00		07.03.2022	Spende an Glückskette für humanitäre Hilfe in der Ukraine.
615 6155.3130.01	Gemeindestrassen Dienstleistungen Dritter	47'800.00	68'616.95	20'816.95 20'816.95		20'816.95 20'816.95		31.12.2022	Höherer Aufwand für die Kontrolltätigkeit des ruhenden Verkehrs und für das Busseinkasso (Einführung Parkplatzbewirtschaftung; vgl. höherer Bussenertrag Konto 6155.4270.01).
622 6220.3301.01	Regionalverkehr Ausserplanmässige Abschreibungen Grundstücke VV		139'988.00	139'988.00 139'988.00	139'988.00 139'988.00			31.12.2022	Wertkorrektur Parz.-Nr. 404 (Bernstr. 90) infolge Übertragung ins Verwaltungsvermögen (vgl. Art. 81 Abs. 4 GV; GGRB vom 22.09.2021).
710 7101.3120.01	Wasserversorgung Ver- und Entsorgung, Wasserbezug WVRB AG	791'780.00	814'328.00	66'000.50 22'548.00	66'000.50 22'548.00			31.12.2022	Der trockene und warme Sommer sowie die Bevölkerungszunahme führte zu einem höheren Wasserbezug (+22'000 m3). Zwei Rohrleitungsbrüche verursachten hohe TopTen-Werte. Die flächendeckende externe Leckortung war aufwändig bzw. zeitintensiv.
7101.3510.11	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt	51'660.00	95'112.50	43'452.50	43'452.50			31.12.2022	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7101.4240.51) unter Budgetannahme.
720 7201.3132.01	Abwasserentsorgung Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten		10'291.25	406'398.40 10'291.25	406'398.40 10'291.25			28.06.2022	Aktualisieren der kommunalen GEP-Daten für die begonnene Überarbeitung des Verbands-GEP durch die ARA Worblental. Die Kosten waren im Zeitpunkt der Budgeterarbeitung nicht bekannt.
7201.3510.51	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt Anschlussgebühren	500'000.00	853'976.00	353'976.00	353'976.00			31.12.2022	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7201.4240.51) über Budgetannahme.
7201.3632.01	Betriebsbeitrag ARA Worblental	1'260'280.00	1'280'045.00	19'765.00	19'765.00			31.12.2022	Die Zunahme der Wohnbevölkerung führte aufgrund des Kostenteilers zu Mehrkosten. Zudem fielen die Betriebskosten der ARA Worblental infolge der Teuerung höher aus.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
7201.9010.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss		22'366.15	22'366.15	22'366.15			31.12.2022	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge Ertragsüberschuss anstelle Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung.
730 7301.3130.01	Abfallentsorgung Dienstleistungen Dritter, Transport-, Entsorgungskosten	533'280.00	547'189.05	88'240.00 13'909.05	88'240.00 13'909.05			31.12.2022	Höhere Transport- und Entsorgungskosten für Kehricht sowie die Mengenzunahme beim Entsorgungshof Hubelgut führten zu einer Kreditüberschreitung.
7301.9010.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss	45'550.00	119'880.95	74'330.95	74'330.95			31.12.2022	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge höherem Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung.
910 9101.3180.01	Steuern Wertberichtigung gefährdete Sondersteuern		448'000.00	448'000.00 448'000.00	448'000.00 448'000.00			31.12.2022	Bildung von Wertberichtigungen (Delkredere) auf Steuerguthaben (u. a. Ergänzungsvorbehalt).
930 9300.3622.71	Finanz- und Lastenausgleich Disparitätenabbau Gemeinden		153'973.00	153'973.00 153'973.00	153'973.00 153'973.00			30.09.2022	An den direkten Finanzausgleich musste entgegen den Prognoseberechnungen des Kantons eine Ausgleichszahlung infolge des höher ausfallenden harmonisierten Steuerertragsindex geleistet werden.
963 9630.3430.01	Liegenschaften des Finanzvermögens Baulicher Unterhalt (Bernstrasse 90)		81'621.70	81'621.70 81'621.70	81'621.70 81'621.70			29.11.2022	Der Rückbau bzw. die Abbrucharbeiten der Liegenschaft fielen über den veranschlagten Kosten aus (+Fr. 6'620.00). Die Kosten werden der Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen entnommen (vgl. Konto 9630.4893.01; GRB vom 22.09.2021).
990 9900.3894.01	Nicht aufgeteilte Posten Einlagen finanzpolitische Reserven		1'667'770.26	1'667'770.26 1'667'770.26	1'667'770.26 1'667'770.26			31.12.2022	Systembedingte zusätzliche Abschreibungen bzw. Einlage in die finanzpolitischen Reserven (vgl. Art. 84 + 85 GV, BSG 170.111).

11.9 Weitere massgebende Angaben

11.9.1 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen ¹

Rechnungsjahr: 2022

Wasserversorgung: Zollikofen

Kontaktperson: Samuel Scherler

Telefon: 031 910 91 11

Datengrundlagen

- ☐ Geschätzt
☐ GWP
☒ Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert brutto in Fr.	② Beiträge Dritter ² in Fr.	③ Wieder- beschaffungswert netto in Fr. (① - ②)	④ Nutzungsdauer in Jahren	⑤ Erneuerungsrate in % (100/④)	⑥ Werterhaltungs- kosten in Fr./Jahr (③*⑤)
Anlageteile						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte			-	50	2.00%	-
4. Reservoirs			-	66	1.50%	-
5. Leitungen und Hydranten	46'888'300		46'888'300	80	1.25%	586'104
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen			-	20	5.00%	-
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben ³			-			-
Total 1 - 7	46'888'300	-	46'888'300			586'104

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken	2'827'195	in Prozent von ③: (100*⑦/③)	6%
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken	6'153'991	in Prozent von ③: (100*⑧/③)	13%

4 ↓

Bemerkungen:

⑨ Gewählter Einlagesatz in Prozent ⁵	60%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥ x ⑨)	351'662
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁶	256'550
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	95'113
① Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	11'431
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ①)	31

Datum: 22. Februar 2023

Unterschrift:

¹ Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

² Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

³ Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

⁴ Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

⁵ Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

⁶ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

11.9.2 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen¹

Rechnungsjahr: 2022

Gemeinde: Zollikofen

Kontaktperson: Samuel Scherler

Telefon: 031 910 91 11

E-Mail: info@zollikofen.ch

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen ☐ AWA
 Gemeinde ☒ Anlagenbuchhaltung 2019

Datengrundlagen ☐ AWA
 Verband ☐ Anlagenbuchhaltung

1. Gemeindeanlagen

	① Wieder- beschaffungswert in Fr.	② Nutzungsdauer in Jahren	③ Erneuerungsrate in % (100/②)	④ Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	⑤ Einlage- satz ² %	⑥ Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
1.1 Kanalisationsen	72'320'000	80	1.25%	904'000	60%	542'400
1.2 Spezialbauwerke	182'000	50	2.00%	3'640	60%	2'184
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	72'502'000			907'640	60%	544'584

2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen³

2.1 Kanalisationsen		80	1.25%	-		-
2.2 Spezialbauwerke		50	2.00%	-		-
2.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	-			-		-

Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	72'502'000			907'640	60%	544'584
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁴						853'976
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						-309'392.00

⑦ Stand Verwaltungsvermögen	1'854'589	in Prozent von ①: (100*⑦/①)	2.6%	Höchstens Fr. 200 / EW ⁵
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	14'698'361	in Prozent von ①: (100*⑧/①)	20.3%	EW ⁶ 11'431
				Fr./EW 48

Bemerkungen:

Datum: 22. Februar 2023

Unterschrift:

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae.awa@bve.be.ch² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).⁴ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.⁵ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.⁶ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

12 Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung) [separate Broschüre]